



Werratal Bote



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Jahrgang 34

Samstag, den 24. Februar 2024

Nr. 7



*Märzglöckchen
läuten den
Frühling ein*

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Wichtiges auf einen Blick

Servicezeiten:

Für eine persönliche Vorsprache in der Verwaltung bitten wir um vorherige Terminvereinbarung

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Telefon:	036926 947-0
Fax:	036926 947-47
Internet:	www.vg-hainich-werratal.de

Folgende Mitarbeiter finden Sie in der

Dienststelle Creuzburg:

Anschrift: M.-Praetorius-Platz 2
99831 Creuzburg

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Hunstock, K. 036926 947-11

Sekretariat

Frau Moenke, S. 036926 947-11

info@vg-hainich-werratal.de

Ordnungsamt

Frau S. Habenicht 036926 947-50

Frau Rödiger, A. 036926 947-52

Herr Mile, R. 036926 947-53

ordnungsamt@vg-hainich-werratal.de

Finanzabteilung

Herr Senf, M. 036926 947-20

Frau Bachmann, F. 036926 947-21

finanzen@vg-hainich-werratal.de

Kämmerei

Frau Sauerhering, H. 036926 947-22

Frau Rödiger, S. 036926 947-23

kaemmerei@vg-hainich-werratal.de

Kasse, Steuern

Herr Hunstock, R. 036926 947-25

Frau Böttger, Chr. 036926 947-27

Frau Siemon, N. 036926 947-24

kasse@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich:

Anschrift: Am Schloss 6
99826 Berka vor dem Hainich

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Hunstock, K. 036926 947-16

Hauptabteilung

Frau Ziegenhardt, I. 036926 947-10

hauptabteilung@vg-hainich-werratal.de

Kindergärten

Frau Höbel, A. 036926 947-14

Frau Schütz, J. 036926 947-17

kita@vg-hainich-werratal.de

Friedhofsverwaltung

Frau Gröber 036926 947-16

friedhof@vg-hainich-werratal.de

Personal

Frau Rödiger, I. 036926 947-13

personal@vg-hainich-werratal.de

Werratalbote

werratalbote@vg-hainich-werratal.de

Bauabteilung

Frau Reichardt, U. 036926 947-30

Herr Cron, C. 036926 947-32

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

bauabteilung@vg-hainich-werratal.de

Liegenschaften

Herr Gröger, C. 036926 947-31

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

Frau Fiedler-Bimmermann, M. 036926 947-36

liegenschaften@vg-hainich-werratal.de

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-54

einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Creuzburg nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Montag 09.00 -12.00 Uhr

Dienstag 09.00 -12.00 Uhr und 14.00 -17.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-55

einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Donnerstag 09.00 -12.00 Uhr und 15.00 -18.00 Uhr

Freitag 09.00 -12.00 Uhr

Kontaktbereichsbeamte

Herr Kaßner 036926 - 71701

Sprechzeit Creuzburg

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Frau Günther 036924 48935

Sprechzeit Mihla

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeit

Polizeiinspektion Eisenach 03691 2610

Das Standesamt befindet sich auf der Creuzburg

Anschrift: „Auf der Creuzburg“, 99831 Creuzburg

Frau Statnik, C. 036926 947-18

Fax Standesamt 036926 947-19

standesamt@vg-hainich-werratal.de

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr

und 14:00 - 17:00 Uhr

Das Standesamt ist **montags** geschlossen.

Für Termine am Sonnabend bitten wir um vorherige Absprache.

Touristinformation Creuzburg / Museum Burg Creuzburg

„Auf der Creuzburg“ 036926 98047

Frau Susanne Werkmeister/Frau Maria Eisenach

Öffnungszeiten:

Apr. - Okt.

Dienstag - Samstag 12:00 - 17:00 Uhr

Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Ferien Hessen/Thüringen

Dienstag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Nov. - März

Donnerstag - Sonntag 12:00 - 16:00 Uhr

Touristinformation Mihla / Museum im Rathaus

Frau Grit Scheler 036924 489830

Öffnungszeiten

Montag: 9.00 - 15.00 Uhr

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 14.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 16.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 14.00 Uhr

Samstag und Sonntag geschlossen

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Notrufe

Polizeinotruf110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst03691 6983020
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst03691 6983021
 (Zentrale Leitstelle Wartburgkreis)112
 Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
 Regionalgeschäftsstelle Creuzburg036926 71090
bei Havarien:

Wasser: Trink- und Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal
 Stadtfeld, Am Frankenstein 1, 99817 Eisenach
 036928 961-0
 Fax 036928 961-444
 E-Mail: info@tavee.de
 Bereitschaftsdienst /
 Havarietelefon:..... 0170 7888027
Gas: Ohra Energie GmbH 03622 6216
Strom: TEN Thüringer Energienetze

Fäkalienabfuhr: 036928 9610

Telefonnummern Arztpraxen/Apotheken

Frau Dr. med. S. Först, FÄ Allgemeinmedizin 036926 82513
 Stiftungspraxis Creuzburg,
 Hausarzt M. Schumann 036926 724088
 Zahnärztin Andrea Danz 036926 82234
 Zahnarzt Schuchert 036926 82700
 Klosterapotheke 036926 9570
 Montag - Freitag 08:00 - 18:00 Uhr
 Samstag 08:00 - 12:00 Uhr
 Tierarztpraxis Dr. M. Apel, Creuzburg 036926 82272

Öffentliche Einrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Creuzburg 036926 99996
 Email: feuerwehr-creuzburg@t-online.de
 Thüringer Forstamt Hainich-Werratal 036926 7100-0
 Tourist Information 036926 98047
 Kindertagesstätte der JUH „Wichtelburg“ 036926 71780
 Stadtbibliothek 036926 82361
Öffnungszeiten der Stadtbibliothek
 Am Markt 3, Creuzburg
 Dienstag 10:00 - 13:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister

Gemeinde Berka v. d. H.
 Bürgermeister Christian Grimm
 Sprechzeit
 nach Vereinbarung0170 2915886

Gemeinde Bischofroda
 Bürgermeister Markus Riesner
 Sprechzeit:
 jeden ersten und zweiten Dienstag im Monat . 17.00 - 18.30 Uhr
 bgm-bischofroda@t-online.de

Stadt Amt Creuzburg
 Bürgermeister Rainer Lämmerhirt 036924 47428
 Sprechzeit: 16.00 - 17.30 Uhr
 oder nach Vereinbarung
 dienstags in den geraden Wochen im Rathaus Mihla
 dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Creuzburg

Amt Creuzburg OT Creuzburg
 Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz
 Sprechzeit in Creuzburg, Rathaus 16.30 - 18.00 Uhr
 jeden Donnerstag

Amt Creuzburg OT Mihla
 Ortsteilbürgermeister Oliver Rindschwentner 0170 9088889
 o.rindschwentner@amt-creuzburg.de
 Sprechzeit nach Vereinbarung

Amt Creuzburg OT Ebenshausen
 Ortsteilbürgermeister Jan Werneburg 0171 6877849
Amt Creuzburg OT Frankenroda
 Ortsteilbürgermeisterin Erika Helbig036924 42152
 Sprechzeit
 Dienstag 18.00 - 19.30 Uhr

Gemeinde Krauthausen
 Bürgermeister Frank Moenke 0174 9989573
 Sprechzeit:
 Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr
 und nach Vereinbarung
Gemeinde Lauterbach
 Bürgermeister Bernd Hasert 0172 9566183
 Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung
Gemeinde Nazza
 Bürgermeister Marcus Fischer 0172 7559591
 Sprechzeit:
 Dienstag 17:30 - 18:30 Uhr

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Betriebsführung durch EW Wasser GmbH
 Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt
 03606 655-0 o. 03606 655-151
 Bereitschaftsdienst / Havarietelefon: 0175 9331736

Ohra Energie GmbH

Störungsannahme ERDGAS 03622 6216

TEAG Thüringer Energie AG

Kundenservice 03641 817-1111

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)
Störungsdienst Strom 0800 686-1166 (24 h)

Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

Feuerwehr Mihla 036924 47171
 Fax 036924 47172
 E-Mail: fw-mihla@t-online.de
Apotheke 036924 42084
 Montag - Freitag 08:00 - 18:30 Uhr
 Samstag 08:00 - 13:00 Uhr
Sparkasse 03691 6850

VR-Bank Ihre Heimatbank eG

Zweigstelle Mihla 03691 236-0
Bibliothek Mihla Frau Grit Scheler 036924 47429
 Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch Kindergärten/Schulen nach Anmeldung
 Donnerstag 09:00 bis 16:00 Uhr
Museum im Rathaus und Tourist-Info Mihla .. 036924 489830
 Montag 09:00 bis 15:00 Uhr
 Dienstag 09:00 bis 17:00 Uhr
 Mittwoch 09:00 bis 14:00 Uhr
 Donnerstag ..09:00 bis 16:00 Uhr (bitte in der Bibliothek melden)
 Freitag 09:00 bis 14:00 Uhr

Bibliothek Nazza, Hauptstr. 37
 dienstags 15:00 - 18:00 Uhr
Heimatstube Nazza, Hauptstr. 37
 gerade Woche dienstags 15:00 - 17:00 Uhr

Ärzte

Frau Dr. Heiland 036924 42105
Zahnärztin Frau Turschner 036924 42373
Zahnärztin Frau Staegemann 036924 42322

Tierärzte

Kleintierpraxis Dr. med. vet. Schröder
 Lauterbach 036924 47830
Tierarztpraxis J. Andrzejek
 Mihla 036924 42041

Erscheinungstermin für Werratal Bote Nr. 09

Samstag, 09. März 2024

Diese Ausgabe beinhaltet die Vorschau auf Termine,
Veranstaltungen und Ereignisse für den Zeitraum
10. - 15. März 2024

Redaktionsschluss für Werratal Bote Nr. 09

Freitag, 01. März 2024

LINUS WITTICH Medien KG

Informationen

Wahlhelfer gesucht!

Kommunalwahl am 26.05.2024 (evtl. Stichwahl am 09.06.2024)
Europawahl (Wahl zum Europäischen Parlament) am 09.06.2024

Die Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal sucht für ihre Mitgliedsgemeinden und deren Wahllokale für diese Tage engagierte Bürger als Wahlhelfer.

Als Wahlhelfer kann sich jede wahlberechtigte Bürgerin und jeder wahlberechtigte Bürger ab 16 Jahren bewerben.

Für die Tätigkeit als Wahlhelfer wird ein Erfrischungsgeld gezahlt.

Haben Sie Interesse?

Dann melden Sie sich bitte bei der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal, Wahlbüro, Am Schloss 6, 99826 Berka vor dem Hainich.

Telefon-Nr.: 036926 - 94710
Fax: 036926 - 94747
E-Mail: wahlen@vg-hainich-werratal.de



Ich stehe als Wahlhelfer(in) für die bevorstehenden Wahlen am

26.05.2024 09.06.2024

zur Verfügung.

Name, Vorname:
Geburtsdatum:
Straße, Hausnummer:
PLZ, Ort:
Telefon, E-Mail:

Wahlhelfer für die Gemeinde/Stadt	<input type="checkbox"/> Berka vor dem Hainich
	<input type="checkbox"/> Bischofroda
	Stadt Amt Creuzburg
	<input type="checkbox"/> Wahllokal Mihla
	<input type="checkbox"/> Wahllokal Creuzburg
	<input type="checkbox"/> Wahllokal Frankenroda
	<input type="checkbox"/> Wahllokal Scherbda
	<input type="checkbox"/> Briefwahllokal
	Krauthausen
	<input type="checkbox"/> Wahllokal Krauthausen
	<input type="checkbox"/> Wahllokal Ütteroda
	<input type="checkbox"/> Wahllokal Pferdsdorf/Spichra
	<input type="checkbox"/> Lauterbach
	<input type="checkbox"/> Nazza
Datum:	Unterschrift

Information der Friedhofsverwaltung

In der Zeit vom
11.03.2024 bis 15.03.2024
werden auf den Friedhöfen die Grabsteinprüfungen
durchgeführt.

Wir bitten um Beachtung.

Ihre Friedhofsverwaltung

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Versorgung rund um die Uhr

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechstundenzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechstundenzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen.

Wann ist der ärztliche Notdienst für Sie da?

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages

Mittwoch, Freitag 13.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages

Samstag und Sonntag * 07.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages

* (sowie Brückentage und Feiertage
einschließlich Heiligabend und Silvester)

Wie erreiche ich den ärztlichen Notdienst?

Wenn Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen und z.B. nicht wissen, wo sich in Ihrer Nähe eine Notdienstzentrale befindet, wählen Sie die **116 117**.

Dort erhalten Sie in jedem Fall schnell und unkompliziert die Hilfe, die Sie brauchen.

Die Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl und ist für Sie als Anrufer kostenfrei.

Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117

Bitte halten Sie für den Anruf diese Informationen bereit:

- Name und Vorname
- Ort, Postleitzahl, Straße, Haus Nummer (gegebenenfalls Vorder-/Hinterhaus, Etage)
- Telefonnummer für möglichen Rückruf
- Wer hat Beschwerden?
- Wie alt ist die Person?
- Was für Beschwerden liegen vor?

Wann rufe ich sofort die Notrufnummer 112?

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, z.B. bei:

- Akuten und schweren Störungen von Bewusstsein, Atmung und/oder Herz-Kreislauf
- schweren Verletzungen oder Blutungen, einsetzender oder stattgefundener Geburt
- Vergiftungen
- schweren psychischen Störungen, Suizid/drohender Suizid

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Creuzburg

mit den Kirchgemeinden Creuzburg, Ifta, Scherbda, Krauthausen, Pferdsdorf und Spichra

99831 Creuzburg, Klosterstraße 12
Pastorin Breustedt
Telefon Pfarramt: 036926/ 82459 und
Nicolai-Treffpunkt 036926/ 719940

99831 Ifta, Eisenacher Str. 9
Büro Ifta, Heike Schwanz
Telefon: 036926/ 723134

email: creuzburg@kirchenkreis-eisenach.de
ifta@kirchenkreis-eisenach.de
www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de
http://www.krauthausen-thueringen.de/kirchgemeinde.html
Anna Fuchs-Mertens, Kantorin, 0176 295 302 32
Maria Mende, Diakonin 0176 804 765 15
Frank Beer, Organist und Chorleiter Ifta
Susanne Kley, Organistin Pferdsdorf und Spichra
Pfarramtsbüro Ifta
donnerstags von 14 bis 18 Uhr, Heike Schwanz
Pfarramtsbüro Creuzburg, Klosterstr. 12
von 10-12 Uhr, Angela Köhler

Wir grüßen Sie mit dem Wochenspruch für die kommende Woche:

*Gott erweist seine Liebe zu uns darin,
dass Christus für uns gestorben ist,
als wir noch Sünder waren.
(Röm 5, 8)*

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

Gottesdienst am 25. Februar

10.00 Pfarrhaus Ifta

Konfirmandensamstag

24. Februar 9.30 - 13.00 in Creuzburg 8. Klasse

Weltgebetstag aus Palästina

Donnerstag, 29. Februar 19 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Krauthausen

„... durch das Band des Friedens“

Die biblischen Texte der Gottesdienstordnung tragen in der aktuellen Situation. Mit ihnen betet die weltweite Gemeinschaft für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte, gegen Gewalt und Hass. Drei Geschichten von palästinensischen Frauen geben einen Einblick in Leben, Leiden und Hoffnungen in den besetzten Gebieten. Sie sind Hoffungskeime, die deutlich machen, wie Menschen aus ihrem Glauben heraus Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren. Ihre Erzählungen sind eingebettet in Lieder und Texte, die den Wunsch nach Frieden und Gerechtigkeit und vor allem die Hoffnung darauf ausdrücken.

Gaza, Hamas, Israel und Palästina sind aktuell Themen der Nachrichten. Wie sich die Lage weiter entwickelt, ist nicht absehbar. Wird Krieg herrschen, wird es zumindest eine Waffenruhe geben oder wird ein Weg gefunden für eine sichere und gerechte Lebensmöglichkeit der Menschen dort?

Am 29. Februar 2024 wollen wir weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird.

So kann der Weltgebetstag 2024 in dieser bedrückenden Zeit dazu beitragen, dass - gehalten durch das Band des Friedens - Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance in unserer Welt bekommen.

Cantica Nova aus Ebenshausen und der Michael-Praetorius-Chor laden unter der Leitung von Ricarda Kappauf und Anna Fuchs-Mertens zum Mitsingen ein.

Donnerstag
29. Februar
2024

Freitag
1. März
2024

19 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus
Krauthausen

18 Uhr
Saal
Bischofroda

Palästina ... durch das Band des Friedens

Sonntag, 3. März

Begegnung mit einer Fastengruppe aus Ostwestfalen, die mit Gemeindegliedern ins Gespräch kommen möchte
Mittagsgebet in der Iftaer Kirche
Kaffeetafeln im Gemeindehaus Creuzburg und im Pfarrhaus Ifta

Michael-Praetorius-Chor Creuzburg

montags 19.30

Probe Gesangverein Ifta

montags 20.00 Gaststätte „Roter Hirsch“

Probe Singkreis Madelungen - Krauthausen

donnerstags 19.30 im Pfarrhaus Madelungen

Christenlehre

montags

15.45 Gemeindehaus Creuzburg

17.00 Pfarrhaus Scherbda

dienstags

16.00 Kinder-Kirchen-Club im Pfarrhaus Ifta

freitags

15.30 Entdeckerclub für Kinder ab 9 Jahre im Pfarrhaus Ifta

1. Donnerstag im Monat

Bastelnachmittag im Pfarrhaus Ifta

Der Nicolaitreffpunkt ist geöffnet

montags und dienstags ab 14 Uhr

dienstags bis freitags von 10.00 - 12.00

Weitere Öffnungszeiten je nach zeitlichen Möglichkeiten unserer Mitarbeiterinnen.

Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.

Für DONNERSTAG suchen wir Mitarbeiter, die den Treffpunkt vormittags oder nachmittags öffnen. Wenn Sie sich vorstellen können, Gäste zu begrüßen sind Sie herzlich willkommen. Melden Sie sich bitte im Treffpunkt oder bei Frau Breustedt.

**Kirchgeld**

Vielen Dank allen, die unser Gemeindeleben durch ihre Gebete, Ideen, ihre Mitarbeit und finanziell durch Ihre Kollekten, Spenden und das Kirchgeld für 2024 unterstützen.

Das Kirchgeld können Sie auf unsere Konten überweisen:

Kirchgemeinde Creuzburg

Sparkasse Wartburg

DE74 84055050 0000 036811 BIC HELADEF1WAK

Kirchgemeinde Scherbda

VR Bank Eisenach - Ronshausen

DE30 820 640 88 000 73 39054 BIC GENODEF1ESA

oder bei Rosi Cron in Scherbda:

dienstags von 16.00 bis 17.00

Kirchgemeinde Krauthausen

VR Bank Eisenach-Ronshausen eG

IBAN DE38 82064088000 6529445

Kirchgemeinde Ifta

VR Bank Eisenach - Ronshausen

DE 98 8206408800 0 7101538 BIC GENODEF1ESA

oder im Donnerstag von 14-18 Uhr Pfarramt

Kirchgemeinde Pferdsdorf

IBAN DE 76 520 604 10 000 8002592 BIC GENODEF1EK1

Kirchgemeinde Spichra

IBAN DE98 520 604 10 0008002584 BIC GENODEF1EK1

Es grüßen Sie herzlich Ihre Gemeindeglieder, Anna Fuchs-Mertens, Maria Mende, Heike Schwanz, Angela Köhler und Susanne-Maria Breustedt.

Sonstiges**Märzglöckchen läuten den Frühling ein****Weißer Blütenteppiche am Wegesrand**

Nationalpark
Hainich



Nicht ohne Grund werden die eleganten Märzenbecher auch Märzglöckchen genannt. Sie läuten alljährlich den Frühling ein und eröffnen damit den Reigen der Frühblüher. Je nach Witterung wird die Blüte etwa bis Mitte März andauern. Die Bestände sind zum Teil so üppig, dass weiße Blütenteppiche entstehen. Um sie zu sehen, muss nicht querfeldein gewandert werden. Sie wachsen vielmehr direkt neben dem Wanderweg.

„Die schönsten Stellen zum Anschauen der weißen Blütenteppiche befinden sich auf dem Naturpfad Thiemsburg entlang des Steingrabens, an der Waldpromenade, am sogenannten Gänsekropf auf dem Waagebalkenweg zwischen Weberstedt und Pfad der Begegnung und am Gänserasen im Langen Tal auf dem Wanderweg Craulaer Kreuz“, verrät Nationalparkleiter Manfred Großmann.

Wer nicht auf eigenen Faust wandern möchte, sondern lieber einen kundigen Ranger an der Seite hat, kann am Samstag, den 2. März, kostenlos an der Wanderung „Die Märzenbecher blühen“ teilnehmen. Der Treffpunkt zur 2-stündigen Führung mit Ranger Dietrich Reiche ist das Nationalparkzentrum Thiemsburg um 13 Uhr.

Cornelia Otto-Albers

Pressesprecherin



Dieser elegante Frühlingsbote in Weiß hat viele Namen, z.B. Märzenbecher, Märzglöckchen oder auch Frühlings-Knotenblume.

Foto: Rüdiger Biehl

Amt Creuzburg**Informationen****Sperrung der Bike-Strecke Ebenau**

Hiermit teile ich mit, dass die Bike-Strecke Ebenau wegen Instandsetzungsarbeiten bis auf Weiteres für Biker gesperrt ist.

Ich bitte um Beachtung.

Amt Creuzburg
Rainer Lämmerhirt
Bürgermeister

Kindertagesstätten

Burggeschichten im Dunkeln

Mit der Taschenlampe auf Entdeckungstour

Am 01.02.2024 fand das Angebot für Kinder und Familien unserer Kindertagesstätte auf der Wartburg statt. In einer einzigartigen abendlichen Führung wurden mutige Abenteurer und Entdecker eingeladen, die geheimnisvollen Winkel der historischen Wartburg im Schein von Taschenlampen zu erkunden. Abends, nachdem sich die Tore der Burg für die Öffentlichkeit geschlossen haben und die Dunkelheit die Anlage umhüllt, erhielten Kinder der Cuxhofwichtel mit ihren Familien die Gelegenheit, die Burg auf völlig neue Weise zu erleben.

Unter der Leitung einer erfahrenen Mitarbeiterin wurde die Geschichte der Wartburg lebendig. Die spannenden Stories, die in den uralten Mauern schlummern, wurden mit faszinierenden Details und Anekdoten zum Leben erweckt.

Bevor die Entdeckungstour begann, galt es jedoch eine wichtige Hürde zu nehmen: Die mutigen Gäste mussten die Wache überzeugen, sie zu so später Stunde durch das Burgtor zu lassen. Wie früher für Martin Luther wurde für sie dann das alte Tor geöffnet und ein aufregendes Abenteuer begann.

Diese Führung war ein unvergessliches Abenteuer in einer der beeindruckendsten historischen Stätten Deutschlands, welches durch das ThEKiZ-Programm ermöglicht wurde. Großer Dank gilt Frau Hilbert für diesen Geheimtipp.

S. Rohfeld



Neuigkeiten aus den Ortschaften

Gedenken in Creuzburg an ein Geschehen, welches nicht vergessen werden darf

Immer am 14. Februar treffen sich Bürgerinnen und Bürger gemeinsam mit Vertretern der Stadt und der Kirchgemeinde vor der Gedenktafel am Rathaus, die an die Inhaftierung von elf Creuzburger Jugendlichen in der Nacht zum 14. Februar 1946 erinnert. Unter dem Verdacht der Organisation Werwolf angehört zu haben, wurden die elf fünfzehn- bis siebzehnjährigen Jungen aus Creuzburg vom sowjetischen Geheimdienst verhaftet und zu zwanzig bis fünfundzwanzig Jahren Zuchthaus verurteilt.



Ein Blick auf die Teilnehmer, Angehörige der damaligen Jugendlichen, Vertreter der Stadt und der Kirchgemeinde

Für die Familien der Betroffenen folgten viele Monate und Jahre der Verzweiflung und der Hoffnung. Hatten doch alle gerade die Schrecknisse des Krieges überstanden, viele von ihnen bei Verlust von Angehörigen und auch der eigenen Wohnung im weitgehend zerstörten Creuzburg.

Die Jugendlichen traf es noch härter. Sie wurden verhört, geschlagen und schließlich verurteilt. Neben diesen körperlichen Härten kam die Trennung von der Familie dazu. Vor allem waren sie völlig unschuldig und wohl nur die Denunziation von „Mitbürgern“ hatte sie in diese Lage gebracht.

Hermann Künfer verstarb in der Haft, andere kamen in Gefängnisse nach Buchenwald, Bautzen oder Torgau, zwei von ihnen verbüßten die völlig haltlosen Strafen sogar in einem Arbeitslager in Sibirien.

Die Namen der damals inhaftierten Jungen wurden auch an diesem Nachmittag vorgelesen.



Die Gedenktafel am Creuzburger Rathaus. Erinnerung an die damaligen Opfer.

Fotos: Lämmerhirt

Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz erinnerte in seinen Worten an das schreckliche Geschehen und Bürgermeister Rainer Lämmerhirt bekräftigte, dass ein Mensch erst dann wirklich gestorben ist, wenn es keine Erinnerung mehr an ihn gibt. Daher sei es die Aufgabe der Stadt, immer am 14. Februar an dieses Verbrechen zu erinnern.

Er bedankte sich auch bei Altbürgermeister Arnd Breustedt, der vor Jahren die Geschehnisse aufgedeckt hatte und die Anbringung der Gedenktafel veranlasste.

Im Anschluss wurde bei einer Tasse Kaffee im Nikolaitreff auf dem Markt über die dramatischen Ereignisse der damaligen Tage geredet, aber auch aktuelle Entwicklungen reflektiert, die deutlich machten, dass die gegenwärtige Situation und die Stimmung im Lande besorgniserregend seien.

Amt Creuzburg

Offizielle Verabschiedung in den Ruhestand

Nun ist es aber soweit und sicher unumkehrbar:

Die Stadt Amt Creuzburg hatte Frau Dr. Heiland, Kolleginnen aus der Region und ihre Mitarbeiter sowie Vertreter der Stadt zu einer Verabschiedung in den Ruhestand ins Rathaus nach Mihla eingeladen.

Bürgermeister Rainer Lämmerhirt überreichte ihr mit vielen Dankesworten für ihre langjährige Arbeit für die Patienten eine Ehrenurkunde der Stadt, Blumen und ein Präsent. Gemeinsam wurde mit einem Glas Sekt angestoßen und es gab viele Wünsche für die Zukunft von Frau Dr. Heiland.



Sie konnte intensiv berichten; über ihren Start in Mihla, die Probleme beim Studium zu DDR-Zeiten, viele, viele Ereignisse und Erlebnisse ihrer Arbeitszeit, aber auch an schöne Momente, so die Einweihung der neuen Praxis am Mihlaer Hainberg. Mit dabei ihre Nachfolgerin Frau Dr. Theresa Sinn-Liebetrau.

Ein positives Gefühl trotz allen Abschied: Mit Frau Dr. Sinn-Liebetrau übernimmt eine bereits erfahrene Ärztin, die schon einige Jahre gemeinsam mit Frau Dr. Heiland praktizierte, die Praxis.

Frau Dr. Heiland vielen Dank und alles Gute für die Zukunft!

Amt Creuzburg

Umbau und Sanierung am und im Ebenshäuser Feuerwehrgebäude liegen auf Kurs

Viel Bewegung ist täglich im Ebenshäuser Feuerwehrgerätehaus zu erleben. Der verantwortliche Bauingenieur Joachim Klein und die Mitarbeiter der Bauabteilung der Verwaltungsgemeinschaft halten die Bauarbeiten auf Kurs. Sie koordinieren die Arbeiten der Baufirmen.

Ohne die Arbeit der Ebenshäuser und Frankenrodaer Bauhofmitarbeiter Ronald Weber und Bernd Raasch, die unzählige Arbeitsstundendort verbringen, wäre der bisherige Stand der Umbauten allerdings so nicht gelungen.

Inzwischen arbeitet eine neue Heizung, die Garagenhalle wurde vergrößert und die zukünftige Umkleide ist ebenso fertig wie die neue Toilette.

Die Stadt hat mit dem Haushalt 2024 genügend Geld eingestellt, um in den nächsten Wochen den Innenausbau abzuschließen, die benötigten Einrichtungsgegenstände zu erwerben und den Parkplatz für die Feuerwehrkameraden sowie die Fassade des Gebäudes in Ordnung zu bringen.

Ebenshausen ist auf einem guten Weg. Auch die Angerschänke wird weiter im Fokus der Bauarbeiten stehen und in wenigen Wochen ist Baubeginn für die Sanierung des Ebenshäuser Stegs.



Ein Blick in die erweiterte Garage der Feuerwehr.



Das Sitzungszimmer, das zurzeit vom Chor Ebenshausen und Frankenroda genutzt wird, ist bereits fertig.

Amt Creuzburg

Umbauarbeiten gehen voran

Immer wieder gibt es Anfragen:

Was geschieht am ehemaligen AWG-Wohnblock am Mihlaer Hainberg?

Dort baut eine Thüringer Firma entsprechend dem vom Stadtrat genehmigten Bebauungsplan den alten Wohnblock völlig um.

So wurde das Dach abgerissen, dort entsteht gerade ein neues Schrägdach, geeignet für eine Photovoltaikanlage. Dachwohnungen werden hier angeboten.

Auch die Balkone wurden abgerissen und für das geplante Angebot eines barrierefreien Wohnens, dem Ziel der Umbauten, sollen noch Fahrstühle eingebaut werden.

Zum Sommer sollen die Umbauten einschließlich der Außenanlagen abgeschlossen sein.



Ortschronist Mihla

Veranstaltungen

organisiert durch:

das Elternnetz des
Kindergarten's CunoHainberg und dem
Thüringer Eltern-Kind-Zentrum



Wichtel-Basar

ALLES RUND UM'S KIND

SAMSTAG

16.MÄRZ 2024 / 9-12 UHR

*sortierter Verkauf von Frühlings- und Sommerkleidung
(Größen 50-176)

*Verkauf von Kaffee, Kuchen & frischen Waffeln

*mit dabei: ein Stand von **GENACHT**

FESTSAAL GOLDENE AUE

AN DER AUE 22

99831 AMT CREUZBURG/

MIHLA

Anmeldeschluss und Nummernvergabe
bis zum

01.03.24 unter:

thekizmihla@asb-swt.de

Vereine und Verbände

Männerpirsch am 15.02.2024

Meine Herren,

nachdem wir unsere MP um eine Woche verschieben mussten, auf den Wetterbericht ist nur teilweise Verlass, hatten wir heute erst ab 12.00 Uhr mit Niederschlag zu rechnen. Und siehe da, verschiedene Wetterapps hatten recht. Ein leichter Sprühregen konnte uns deshalb nicht überraschen. Na gut, der Regen kam schon 5 vor 12, kann man aber noch gelten lassen.



Am Jägerstein

Auf einer leichten Tour wollten wir „**Franzas Höhle**“ auf dem **Heuberg** oberhalb von Wendehausen erkunden. Corona sei Dank, hat der Wanderfuchs mit seiner Gattin dieses Kleinod bei der Sichtung verschiedener Wanderkarten entdeckt und aufgesucht.

Geparkt wird zwischen der Guten Hoffnung und dem ehemaligen Steinbruch von Schierschwende am Ortsverbindungsweg nach Diedorf. Hier haben auch einmal Futtersilos gestanden. Auf diesem Weg ging es nun in Richtung Diedorf, um an der nächsten Waldecke das erste Püschchen einzulegen. Hier galt es nicht nur die Aussicht zu bewundern, sondern auch mit einem Faschingschnäpschen Schluck zu impfen. Auch für einen Biss ins Fischbrötchen und Quarkbällchen war genügend Zeit.

Gemütlich wanderten wir nun in Richtung **Jägerstein**, ein Gedenkort der Örtlichen Jägerschaft zur Hege und Pflege des Waldes. Hier „überraschte“ uns der angekündigte „Regen“ und wir legten ein neuerliches Püschchen ein, ach hatten wir viel Zeit.

Als wir aufbrachen lugten sogar einige Sonnenstrahlen zwischen den Wolken hervor. Nun war es bis zu „**Franzens Höhle**“ nicht mehr weit. Direkt über Wendehausen auf der Höhe des **Heuberges** gelegen, handelt es sich hierbei um ein von Menschenhand geschaffenes Bauwerk. Franz Petersheim aus Diedorf hat sich hier ein Refugium geschaffen, indem er in einen vorspringenden Felsen mehrere Wohnräume ausgeschlagen und auch mehrere Jahre bewohnt hat.

Eine richtige Einsiedelei. Franz Petersheim war immer schon sehr freiheitsliebend und Sonderling. So war er in den zwanziger Jahren des vorigen Jahrhunderts sehr viel mit dem Fahrrad unterwegs und hat nicht nur den Vatikan, sondern auch Jerusalem (1928) besucht. Seine Aktivitäten hat er dann im Eingangsbereich seiner Höhle verewigt. Selbst als er schon im Altersheim in Mühlhausen wohnte, ist er öfters ausgebüxt um hier in seiner Höhle zu wohnen.

Ein interessantes Zeugnis menschlicher Kreativität!

Von hier aus war es nun nicht mehr weit bis zu unseren PKW.

Meine Herren, unsere nächste MP: am 14. März 2024

Geplant ist eine Wanderung zum Hörselberg, Einladung folgt.

Euer



Einladung des WTV zur Wanderung am 25.02.2024

Liebe Wanderfreunde,
der Vorstand möchte Euch herzlich zu unserer
Februarwanderung einladen!
Treffpunkt: **13.00 Uhr, Parkplatz TEGUT.**

Wir drehen eine kleine Runde durch Creuzburgs Natur und kehren anschließend in der „Linde“ ein.

Der Vorstand

Einladung zur Frauenpirsch

Hallo Ihr Lieben,
wir hoffen es geht euch allen gut und wir können so langsam wieder durchstarten und das neue Wanderjahr begrüßen.

Wir treffen uns **am 8. März 2024, um 13.00 Uhr** am „tegut-Markt“ und drehen unsere Einstiegsrunde mit dem Ziel das Gasthaus „Zur Linde“.

Wer nicht mitlaufen kann
oder das Wetter ist nicht nach unserem Sinn,
geht es gleich um 15.00 Uhr zu „Christa“ hin! (Tel. 98160)

Bis dahin, wir freuen uns auf Euch!

Die Frauenpirsch

Krauthausen

Veranstaltungen

**Tag der offenen Tür
mit Baby/Kinder-
Flohmarkt**

**SAMSTAG
09. MÄRZ 2024
09.- 12.00UHR
EINLASS FÜR SCHWANGERE
8.30UHR**

Für das
leibliche
Wohl ist
gesorgt.

Kindergarten
„Zwergenschlößchen“
Krauthausen

Anmeldung
ab 01.02.2024 bis zum 16.02.2024 unter
flohmarkt-kita-krauthausen@web.de
Standgebühr 5€

PIC-COLLAGE

Vereine und Verbände



SV Rot-Weiß Krauthausen e.V.

SV Rot-Weiß Krauthausen wird 70!

Das wollen wir mit einem Vereinsfest gebührend feiern. Ich rufe daher alle aktiven und ehemaligen Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins auf, uns hierbei zu unterstützen. Wir suchen Fotos, Zeitungsartikel, Pokale und ähnliches, die den Verein im Wandel der Zeiten darstellen.

Da der Verein aus mehreren Abteilungen besteht, sollen auch alle Sportarten auf dem Vereinsfest vertreten sein. Jede Idee zur Gestaltung und Präsentation der Veranstaltung ist uns natürlich herzlich willkommen. Wir freuen uns auch über aktive Mitarbeit bei der Planung und Durchführung. Jede zusätzliche Hand hilft uns, eine Veranstaltung zu organisieren, die den Verein öffentlichkeitswirksam repräsentiert. Interessenten melden sich bitte unter den angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Hier erfahren Sie alles weitere zu den Möglichkeiten der Mitarbeit.

Kontakt: vorstand@rwkrauthausen.de oder 0179/4693702
gez. Rieger
Erster Vorsitzender RW Krauthausen

Bischofroda

Informationen

Einladung zur Bürgerversammlung

am **Freitag, den 08.03.2024 um 19:30 Uhr**
im **Jugend- und Sportlerheim,
Mihlaer Str. 1, Bischofroda**



Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Informationen zur Struktur der Gemeinde
3. Haushaltslage
4. Einheitsgemeinde
5. Wahlen 2024
6. geplante Projekte 2024
7. Veranstaltungen 2024
8. Bürgerfragen

Zu dieser Bürgerversammlung sind alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde recht herzlich eingeladen.

Markus Riesner
Bürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinden Bischofroda, Berka vor dem Hainich und Ütteroda

99826 Bischofroda, Am Kirchberg 8
Telefon Pastorin Voigt: 036924 42293
E-mail: bischofroda@kirchenkreis-eisenach.de

*Gott erweist seine Liebe zu uns darin,
dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.
Römer 5, 8*

**Wir grüßen Sie mit dem
Wochenspruch für die kommende neue Woche**
und laden herzlich zu unseren
Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

Sonntag, 25. Februar (Reminiszenz = Gedenke, Herr)

10.00 Uhr Berka

Freitag, 1. März, Weltgebetstag

18.00 Uhr auf dem Saal am Schloß Bischofroda



„... durch das Band des Friedens“

Zum Weltgebetstag 2024 aus Palästina

Die biblischen Texte der Gottesdienstordnung, besonders Psalm 85 und Eph 4,1-7 können in der aktuellen Situation tragen. Mit ihnen kann für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte, gegen Gewalt und Haß, gebetet werden. Die Geschichten der drei Frauen in der Gottesdienstordnung geben einen Einblick in Leben, Leiden und Hoffnungen in den besetzten Gebieten. Sie sind Hoffungskeime, die deutlich machen, wie Menschen aus ihrem Glauben heraus Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren. Ihre Erzählungen sind eingebettet in Lieder und Texte, die den Wunsch nach Frieden und Gerechtigkeit und vor allem die Hoffnung darauf ausdrücken.

Gaza, Hamas, Israel und Palästina sind aktuell Themen der Nachrichten. Wie die Situation zum 1. März sein wird, ist nicht absehbar. Wird weiterhin Krieg herrschen, wird es zumindest eine Waffenruhe geben oder wird ein Weg gefunden für eine sichere und gerechte Lebensmöglichkeit der Menschen dort?

Am 1. März 2024 wollen wir weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird.

So kann der Weltgebetstag 2024 in dieser bedrückenden Zeit dazu beitragen, dass - gehalten durch das Band des Friedens - Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen in unserer Welt bekommen.

So kann der Weltgebetstag 2024 in dieser bedrückenden Zeit dazu beitragen, dass - gehalten durch das Band des Friedens - Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen in unserer Welt bekommen.

Friedensgebet

Mittwochs um 18 Uhr nach dem Abendlätten in der Kirche Bischofroda.

Unsere Kirche ist geöffnet und lädt jederzeit zur stillen Einkehr und zum Gebet ein.

Ein herzliches Dankeschön allen, die die Arbeit der Kirchengemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Die Spendenkonten unserer Kirchengemeinden:

IBAN Bischofroda: DE37 8206 4088 000 800 3572

IBAN Berka/Hainich: DE57 8206 4088 000 820 0122

IBAN Ütteroda: DE59 8206 4088 000 800 3564

Die Spendenkonten des Fördervereins zur Wiederherstellung der Rokokokirche Berka vor dem Hainich e.V.:

Volks- und Raiffeisenbank

IBAN: DE 49 8206 4088 0008 2082 20

GENODEF1ESA

Wartburgsparkasse

DE 04 8405 5050 0000 1630 07

HELADEF1WAK

Es grüßen Sie herzlich die Gemeindeglieder, Diakonin Maria-Kristin Mende und Pastorin Christine Voigt und wünschen Ihnen allen ein friedliches neues Jahr 2024 mit der Jahreslosung

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ (1. Korinther 16, 14)!

Nazza**Informationen****Liebe Gäste, liebe Besucher der Heimatstube Nazza!**

Die Heimatstube hat ab März wieder am Dienstag jeder geraden Woche von 15 - 17 Uhr geöffnet.

Besuche sind auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Absprache möglich. Bitte melden Sie sich dazu bei:

R. Weißenborn (036924/30255) oder bei

A. Baum (036924/30770).

Heimatverein Nazza

**Vereine und Verbände****Jagdgenossenschaft Nazza****Einladung**

Am **Freitag, den 01.03.2024 findet um 19.30 Uhr** im Gemeinderaam Nazza die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Nazza statt.

Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- Wahl eines Versammlungsleiters
- Genehmigung der Tagesordnung
- Rechenschaftsbericht des Jagdvorstehers
- Bericht der Jagdpächter
- Finanzbericht des Kassenwarts
- Stellungnahmen der Kassenprüfer
- Abstimmung und Beschlussfassung neue Satzung (Einsichtnahme im Gemeinderaam 14 Tage vor der Vollversammlung)
- Abstimmung und Beschlussfassung Verlängerung Pachtvertrag
- Diskussion und Beschlussfassung über die Verwendung der Pachteinahmen
- Entlastung des Vorstandes
- Verschiedenes und Diskussion weiterer Fragen
- Schlusswort

Die Versammlung für die Mitglieder der Angliederungsgenossenschaft beginnt um 19.15 Uhr.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme unserer Mitglieder.

Nazza, den 10.02.2024

Bernd Klinkhardt

Jagdvorsteher

**Impressum**

Werratal Bote – Mitteilungsblatt Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Textteil:** Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0157 80668356, E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise **Erscheinungsweise:** wöchentlich – Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Stadt Treffurt

Werratalbote

Alle Beiträge per E-Mail an:

werratalbote@treffurt.de

Die aktuelle Ausgabe gleich auf Ihrem Smartphone:



Wichtiges auf einen Blick

Stadtverwaltung Treffurt

Rathausstraße 12, 99830 Treffurt

Telefon: 036923 515-0
 Fax: 036923 515-38
 Internet: www.treffurt.de
 E-Mail: post@treffurt.de

Sprechzeiten:

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechzeit des Bürgermeisters nach Vereinbarung.

Alle Ämter sind telefonisch erreichbar:

Bürgermeister	Herr Reinz	515-11
Sekretariat	Frau Jäschke	515-11
Innere Verwaltung	Herr Jauernik	515-35
Zentrale Dienste	Frau Stein	515-14 / 515-0
Ordnung u. Sicherheit	Herr Händel	515-21
Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	Herr Fiedler	515-24
Umwelt-, Natur-, Brand- und Katastrophenschutz		
Einwohnermeldewesen	Frau König-Dunkel	515-20
Kita u. Jugend	Frau Braunhold	515-48
Standesamt, Friedhofsverwaltung, Fundbüro	Frau Merz	515-22
Stadtbaummanagement	Frau Hoffmann	515-28
Stadtplanung und -sanierung, Tiefbau,	Herr Braunholz	515-27
Straßenausbaubeitrag	Frau C. Müller	515-16
Facility u. Bürgerhäuser	Frau Fiedler	515-18
Liegenschaften und Hochbau	Frau Schwanz	515-41
Kämmerei	Frau Kleinsteuber	515-17
Stadtkasse	Frau Gauditz	515-26
Steueramt	Frau John	515-25
Anlagenbuchhaltung	Frau A. Müller	515-31
Personalamt	Frau Schnell	515-23
Tourismus, Kultur und Veranstaltungen	Frau Senf	515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:

Montag - Freitag 10.00 - 15.00 Uhr

Stadtbibliothek Frau Roth 515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:

Mo/Mi/Do/ Fr 10.00 bis 15.00 Uhr
 Dienstag 10.00 bis 18.00 Uhr

KOBB (Polizei)

Herr Hoßbach 515-29

Sprechzeiten im Bürgerhaus Treffurt, Eingang von der Rathausstraße:

Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr oder nach Absprache

Außerhalb der Sprechzeiten: PI Eisenach, 03691 2610

Kindertagesstätten der Stadt Treffurt:

Kindertagesstätte Treffurt „Die kleinen Werraspatzen“	51240
Kindertagesstätte Falken „Kleine Musmännchen“	569965
Kindertagesstätte Schnellmannshausen „Heldrastein - Wichtel“	036926 209949
Evangelische Kindertagesstätte in Großburschla „Haus unterm Regenbogen“	88116
Diakonia „Kinderarche Lindenbaum“ in Ifta	036926 90561

Ortsteilbürgermeister:

Ortsteilbürgermeister Falken	
Herr Junge	837593
Ortsteilbürgermeister Großburschla (Stellvertreter)	
Herr Sachs	0163 7896707
Ortsteilbürgermeister Ifta	
Herr Regenbogen	0151 17248560
(Sprechzeit nach Vereinbarung)	
Ortsteilbürgermeister Schnellmannshausen	
Herr Liebetrau	036926 18404

Arztpraxen/ Zahnarztpraxen:

Treffurt	
Gemeinschaftspraxis Annett Wenda/ Katharina Höppner FÄ für Allgemeinmedizin	50616
Medizinisches Versorgungszentrum Eisenach	
Allgemeinmedizinische Praxis Dr. med. E. Hey	826605
Zahnarztpraxis A. Montag	80464
Zahnarztpraxis B. Rieger/ K. Cron	50156

Großburschla

Dr. med. Ursula Trebing 88287

Ifta

Dr. med. Silke Först 036926 82513

Apotheken:

Pilgrim-Apotheke Treffurt	0800 5170123
Bonifatius-Apotheke Wanfried	05655 8066

Notrufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizei	110

Bereitschaftsdienste

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen:

Montag/Dienstag/Donnerstag	18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
Mittwoch/Freitag	13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
Samstag/Sonntag/Brückentage/Feiertage	07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

(einschl. Heiligabend und Silvester)

Ärztlicher + zahnärztlicher Notdienst:116 117
(ohne Vorwahl und kostenfrei)

Bitte halten Sie für den Anruf folgende Informationen bereit:

Name, Adresse mit Postleitzahl und Etage, Telefonnummer

Wer hat Beschwerden?

Wie alt ist die Person?

Welche Beschwerden liegen vor?

Apothekennotdienst**vom Festnetz:0800 0022 833****vom Handy oder SMS mit PLZ:22833****Weitere wichtige Kontakte****Sperr-Notruf**

für Sperrung von EC-Karten, Kreditkarten und

elektronischen Berechtigungen116 116

Elektrizitätswerk Wanfried

Notfallnummer rund um die Uhr05655 988616

Heizwerk Treffurt80242

Trink- und Abwasserverband

Eisenach-Erbstromtal

Havarie-Telefon036928 9610

.....0170 7888027

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)

Störungsdienst Strom 24 h0800 686 1166

Postfiliale Treffurt, Straße des Friedens 4

Tel. 036923/ 51881

Montag-Freitag 09.00 - 17.00 Uhr

Samstag 08.00 - 12.00 Uhr

Informationen

Beratungstermin der Schiedsstelle

Der nächste Beratungstermin der Schiedsstelle findet statt

am Mittwoch, dem 06.03.2024,

von 17.00 bis 18.00 Uhr im Bürgerhaus Treffurt

(Nebeneingang Rathausstraße).

Bitte melden Sie sich per E-Mail unter schiedsstelle@treffurt.de

oder telefonisch unter 036923 839400 an.

Zur Schiedsfrau wurde Frau Doreen Peucker und zu ihrer Stellvertreterin Frau Heike Urban bestellt.

Ihre Stadtverwaltung

Wahlvorbereitungszeit

Achtung - Bearbeitung Ihrer Anliegen im Einwohnermeldeamt derzeit nur mit Terminvergaben möglich!

Auf Grund der in Kürze anstehenden Kommunal- und Europawahlen (26.05. und 09.06.2024) ist es notwendig, **im Einwohnermeldeamt bis zur Europawahl ausschließlich mit Terminvergaben zu arbeiten**. Dies kommt auch unseren Bürgerinnen und Bürgern entgegen, da i.d.R. Wartezeiten grundsätzlich vermieden werden können.

Termine können Sie mit uns gerne telefonisch (036923 51520 oder 51548), per E-Mail an ordnungsamt@treffurt.de oder auch über unsere Homepage <https://treffurt.de/amt/einwohnermeldeamt> vereinbaren.

Das Einwohnermeldeamt übernimmt gleichzeitig auch die Funktion des Wahlbüros, was einen erheblichen Mehraufwand für die Mitarbeiterinnen in der Wahlvorbereitungszeit mit sich bringt. Daher ist die interne Organisation von wesentlicher Bedeutung um Ihre Anliegen als Bürgerinnen und Bürger der Stadt wie bisher auch, zeitnah und unbürokratisch bearbeiten zu können, andererseits auch den gesetzlichen Vorgaben der Wahlvorbereitung zu den Kommunal- und Europawahlen zu entsprechen.

Ihre Stadtverwaltung

Bekanntmachung Fundgegenstände

Nachstehende Fundgegenstände wurden dem Fundbüro der Stadt Treffurt übergeben und warten dort auf ihre Besitzer:

- 1 einzelner Haustürschlüssel wurde am 12.02.2024 vor Bäckerei Mengis, Rathausstraße 5, in Treffurt gefunden.
- 1 Samsung Handy Galaxy S 8 in silbergrauer Handyhülle wurde am 03.02.2024 auf dem Heldrastein gefunden.

Vielen Dank den ehrlichen Findern.

Ihre Stadtverwaltung

Grabstellenräumung von Grabstätten des Sterbejahres 1993

auf den Friedhöfen in Treffurt, Falken, Großburschla, Schnellmannshausen und Ifta

Das Nutzungsrecht der Grabstätten des Sterbejahres 1993 ist abgelaufen.

Durch die Nutzungsberechtigten ist bis zum 15.03.2024 ein Antrag auf eigene Beräumung einer Grabstätte (auch durch Zuhilfenahme eines Drittunternehmens) oder ein Auftrag zur Beräumung einer Grabstätte durch den Bauhof der Stadtverwaltung Treffurt zu stellen.

Beräumungen über den Bauhof finden zweimal jährlich im Frühjahr und im Herbst statt.

Achtung! Jede Beräumungsart, auch die selbst durchzuführende Beräumung und Entsorgung der Grabteile durch den Grabnutzungsberechtigten, ist zuvor schriftlich bei der Friedhofsverwaltung der Stadt Treffurt, Rathausstr.12, 99830 Treffurt (Zimmer 7, Tel. 036923 51522) zu beantragen (Antragsformulare liegen vor).

Informationen zur Beräumung

Für die Grabräumung auf unseren Friedhöfen stehen Ihnen drei Beräumungsarten zur Verfügung:

1. Die eigene Beräumung des Grabes und die eigene Entsorgung der Grabteile durch den Grabnutzungsberechtigten (kostenfrei).
2. Die Grabräumung durch einen Dritten (über ein durch Sie beauftragtes Unternehmen). Hierfür ist bei der Friedhofsverwaltung Treffurt eine Genehmigungsgebühr von 15,00 Euro zu entrichten.
3. Die Grabräumung durch den städtischen Bauhof, hierbei fallen folgende Gebühren an:

- Beräumung einer Grabstätte für Urnenbeisetzungen	= 285,00 Euro.
- Beräumung einer Grabstätte für Körperbeisetzungen	= 427,00 Euro.
- Beräumung einer Rasengrabstätte mit Gedenkplatte	= 36,00 Euro.

Sollten Sie sich als Nutzungsberechtigter für die Beräumungsart 1. oder 2. entscheiden, berücksichtigen Sie bitte, dass alle vom Steinmetz gesetzten Grabmalbestandteile (Grabstein/Sockel/Einfassung/unter der Grabstätte bestehende Fundamente), abgebaut werden müssen. Bitte keine Entfernung von Urnen oder Särgen bzw. Sargteilen! Die Grabstätte ist nach dem Abbau aller Bestandteile dem umliegenden Grabfeld durch Einebnung oder Erdreichauffüllung anzupassen.

Ihre Stadtverwaltung

Praxisurlaub Wenda/ Höppner

Liebe Patienten,unsere Praxis bleibt **vom 04.03.2024 bis 08.03.2024** geschlossen.

Die Vertretung in dieser Zeit übernehmen die Praxen von Frau Dr. Hey in Treffurt und Frau Dr. Trebing in Großburschla. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

Ab dem 11.03.2024 sind wir wieder wie gewohnt für Sie erreichbar.

Ihr Praxisteam Wenda/Höppner

Wahlhelfer gesucht!

- * Kommunalwahlen am 26. Mai 2024
- * Europawahl (Wahl zum Europäischen Parlament) am 09. Juni 2024
- * Landtagswahl (Wahl zum Thüringer Landtag) am 01. September 2024

Die Stadt Treffurt benötigt zu den vorgenannten Wahlterminen für ihre 7 Wahllokale jeweils mindestens 63 Wahlhelfer.

Als Wahlhelfer kann sich jede wahlberechtigte Bürgerin und jeder wahlberechtigte Bürger ab 16 Jahre bewerben.

Als neutrale(r) Helfer/in gewährleisten Sie den ordnungsgemäßen Ablauf der Abstimmungs-/Wahlhandlungen sowie die Auszählung der abgegebenen Stimmen nach Schließung des Wahllokales und die Feststellung des Wahlergebnisses.

Sollten Sie einen bestimmten Einsatzort oder einen Einsatz mit bereits bekannten Wahlhelfern bevorzugen, geben Sie dies bitte bei Ihrer Anmeldung an. Wir bemühen uns, Ihre Wünsche zu berücksichtigen.

Für die Tätigkeit als Wahlhelfer(in) erhalten Sie folgende Entschädigung:

Kommunalwahlen

Wahlvorsteher: 100,- € Beisitzer: 75,- €

Europawahl und ggf. Stichwahl von der Kommunalwahl

Wahlvorsteher: 65,- € Beisitzer: 50,- €

Landtagswahl

Wahlvorsteher: 65,- € Beisitzer: 50,- €

Bitte wenden Sie sich mit diesem Vordruck an

Stadtverwaltung Treffurt

Wahlbüro

Rathausstraße 12

99830 Treffurt

Ich habe Interesse an einer Mitarbeit im Wahlvorstand

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße, Hausnr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

und stehe als Wahlhelfer(in) für die bevorstehenden Wahlen am

26.Mai 2024 **09. Juni 2024** **01. September 2024**

zur Verfügung.

Einsatzgebiet in Treffurt Ost / West, Falken, Großburschla, Ifta und Schnellmannshausen

- Flexibel
- Einsatzort (Wahllokal) _____
- Als Wahlvorsteher
- Als Stellvertreter
- Als Beisitzer

Mit der Speicherung meiner Daten zum Zwecke der Wahlhelferwerbung bin ich einverstanden.

Datum, Unterschrift

Sie können sich auch gerne persönlich, telefonisch, per Fax, oder per E-Mail anmelden.

Telefon: 036923-51521 / 51520 / 51524

Fax: 036923-51519

E-Mail: wahlbuero@treffurt.de



Firmen aus der Region - gesucht und hier gefunden

BRANCHE 2024

regional

FACHKOMPETENZ IN IHRER REGION

INHALT:

- BAUEN/WOHNEN
 - DIENSTLEISTUNGEN
 - GESUNDHEIT/SCHÖNHEIT
- UND VIELES MEHR!



Eine Sonderproduktion von



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Branche 11753

Bauen + Renovieren + Handwerk

Baustoffhandel/ Brennstoffe/ Baustofftransporte

MTB Baustoffmarkt
 Wutha-Farnroda 03 69 21 / 30 30

Elektroinstallation

Corrserve Industrieservice GmbH & Co. KG
 Berka/Werra 03 69 22 / 40 96 88

Elektro und Schaltschrankbau Werner
 Wutha-Farnroda 03 69 21 / 32 07 89

MTB BAUSTOFFMARKT GmbH & Co. KG
 Wutha-Farnroda · Hellwigstr. 12 · ☎ 03 69 21 / 30 30

Wand- und Bodenfliesen | Sanitäröbekte | Armaturen | Badmöbel

Ihr Traumbad – komplett aus einer Hand!

Von der Planung bis zur Fertigstellung Ihres Projektes – wir begleiten Sie kostenbewusst, kompetent und engagiert!
 Ihr MTB-Baustoffmarkt-Team

Hausinstallationen und Gebäudeenergiemanagement.



Erfolge sind planbar! Wir freuen uns auf Ihren Auftrag
 Corrserve Industrieservice GmbH & Co. KG | Robert-Koch-Straße 7a | 99837 Berka/Werra
 ☎ 036922 - 409 688 www.CorrServe.de

Dächer sinnvoller nutzen

Von der Begrünung bis zur Photovoltaik gibt es viele Möglichkeiten

- Anzeige -

Städte bringen oder als privates Solarkraftwerk umweltfreundliche Energie erzeugen. Hauseigentümer können von den damit verbundenen Vorteilen profitieren, indem sie ihr Schutzdach in ein Nutzdach verwandeln.

Insbesondere Flachdächer bieten sich für eine Begrünung an, Hersteller wie Bauder bieten dazu Gesamtsysteme von der Dämmung bis zur Dichtung. Die Bepflanzung wertet das Eigenheim nicht nur optisch auf, sondern ist auch in ökologischer Hinsicht ein Gewinn.

Das lokale Mikroklima verbessert sich, gleichzeitig finden bedrohte Vogel- und Insektenarten neue Lebensräume. Unter www.nutzedeindach.de etwa sind mehr Informationen abrufbar.

djd



Ob die Gewinnung von Solarstrom oder eine umwelt- und klimafreundliche Bepflanzung: Viele Dachflächen lassen sich auf sinnvolle Weise in Nutzdächer verwandeln. Foto: djd/Paul Bauder



Christian Werner
 Elektrotechniker

Hauptstraße 13 – 15
 99848 Wutha-Farnroda

Tel./WhatsApp 03 69 21 / 32 07 89 info@elektro-werner-wutha.de
www.elektro-werner-wutha.de

Elektroinstallationen für:
 Privat und Gewerbe
 Photovoltaikanlagen
 Anschluss von:
 Türsprechanlagen
 Toranlagen
 Netzwerkverkabelung
 Geräteprüfungen
 Schaltschrankbau

Bauen + Renovieren + Handwerk

Elektroinstallation

Elektro Sülzner

Mihla

03 69 24 / 4 24 20



Schützen Sie Ihr
Hab und Gut durch
eine äußere
Blitzschutzanlage!

Vorbeugen ist besser als löschen. *Ihr Partner vor Ort.*



Elektro Sülzner

99826 Mihla

Werkstatt/Büro

Propelstraße 7

☎ 036924/42420

Ladengeschäft

Honiggraben 19

☎ 036924/47630

- Elektroinstallation • Blitzschutzbau
- Verkauf und Reparatur Haushaltsgeräte
- Überprüfung ortsfeste Anlagen nach DIN VDE 0100,0105
- Überprüfung ortsveränderl. Geräte nach DGUV V3

Solarstrom wird zur Privatangelegenheit

Mit Verkleidungen für Fassade, Balkone und Zäune eigene Ökoenergie gewinnen

Immer mehr Haushalte werden in Deutschland vom Stromverbraucher zum Stromerzeuger. Möglichkeiten, etwa mit Photovoltaik eigene Energie zu gewinnen, gibt es viele: von Terrassen- und Carportdächern über Fassadenflächen bis zu Balkonverkleidungen und Zäunen.

Nach Daten der Bundesnetzagentur waren im August 2023 rund 47.000 der sogenannten Balkonkraftwerke in Betrieb - das entspricht einer sprunghaften Zunahme um 35.000 Anlagen gegenüber dem Dezember 2022, berichtet Statista. „Hochwertige Elemente liefern auch an bedeckten Tagen genug Ökostrom frei Haus, um einen Großteil des Energiebedarfs selbst zu decken“, sagt der Gründer von Solarglas Oliver Hackney.

Unter www.solarcarporte.de finden Sie weitere Informationen zur Technik sowie eine Kontaktmöglichkeit. djd

- Anzeige -

Kompetente Beratung!

NEU Photovoltaik

- Bestellung - Planung
- Ausführung - Überwachung
- Kundendienst - Verkauf - Reparatur



Elektro Sülzner

Handel - Montage - Elektro - Service



Honiggraben 19

99831 Amt Creuzburg OT Mihla



036924 42420

elektro-suelzner@t-online.de



www.elektro-suelzner.de

Dienstleistungen

■ Taxiunternehmen

Taxibetrieb Schilling

Amt Creuzburg
 OT Ebenshausen 03 69 24 / 17 09 31
 01 76 / 23 43 35 19

Gesundheit + Schönheit

■ Kosmetik/Fußpflege/Wellness

Herbacin cosmetic GmbH

Wutha-Farnroda 03 69 21 / 27 30

Wohnen + Einrichten

■ Tischlerei/Schreinerei

Lange's Landtischlerei

Hörsel
 OT Neufrankenroda 03 62 54 / 8 56 86

Renovieren statt rausreißen

Parkettprofis können Bodenbeläge aus Holz aufbereiten und neu gestalten

- Anzeige -

Wenn die Lust auf Veränderung im Zuhause wächst, muss dies nicht immer mit aufwendigen Arbeiten verbunden sein. Langlebige Parkett- oder Dielenböden aus Echtholz zum Beispiel lassen sich nach vielen Jahren der Nutzung wieder aufbereiten, statt sie rausreißen und komplett ersetzen zu müssen - das schont natürliche Ressourcen, spart Zeit und Geld.

Statt konventioneller Produkte zur Oberflächenveredelung gibt es heute natürliche Alternativen wie „Magic Oil Change“ auf Basis von Hanföl aus regionalem Anbau für eine nachhaltige Schutzschicht und gepflegte Oberflächen. Parkettexperten können zur Renovierung beraten und die Arbeiten professionell sowie sauber ausführen.

Unter www.parkettprofi.de etwa finden sich Ansprechpartner vor Ort.

Taxibetrieb Schilling

Ein starkes Team in alle Richtungen

Bahnhofstraße 35
 99817 Eisenach

Neue Straße 4a
 99831 Amt Creuzburg
 OT Ebenshausen

0176 23433519 036924 / 170931

E-Mail: maikbus@aol.com

Kranken-, Dialyse-, Rollstuhl-, Gruppen- und Kurierfahrten

Firmen aus der Region - gesucht und hier gefunden!



herbacin
 Schöne Haut liegt in unserer Natur.

Markenshop Eisenach
 Querstraße 4
 Mo.-Fr.: 09:30-18:30
 Sa.: 09:30-15:30

Markenshop Erfurt
 Einkaufsgalerie Anger 1
 Mo.-Fr.: 10:00 - 19:00
 Sa.: 10:00 - 19:00
www.herbacin.com

Lange's Landtischlerei

Möbel vom Meisterfachbetrieb

- ✓ Maßanfertigung
- ✓ Aufarbeitung
- ✓ Reparatur



Häuserallee 5
 99880 Hörsel/OT Neufrankenroda
 ☎ 03 62 54/8 56 86
wencke@langeslandtischlerei.de
www.langeslandtischlerei.de

Impressum:

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**,
 In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, Telefon: 0 36 77 / 20 50-0

Verlagsleiter: **Mirko Reise**

Verantwortlich für den Text- und Anzeigenteil: **Frank Vogel**



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

*Die Liebe ist stärker als der Tod und
die Schrecken des Todes.
Allein die Liebe erhält und bewegt unser Leben.
(Iwan Turgenjew)*

Wir gedenken unserer Verstorbenen

**Herrn Wolfgang Wagner
Frau Luise Aulich, geb. Wallborn**

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen.
Wir wünschen Ihnen viel Kraft auf dem Weg der Trauer,
aber auch Mut für dankbare Erinnerungen
und Hoffnung für die Zukunft.

Ihre Stadtverwaltung

Wir gratulieren

Besonderer Geburtstag im Trefffurter Pflegeheim



Frau Nina Wedel konnte am 12.2.2024 ihren 102. Geburtstag feiern.

Es ist unglaublich, denn man sieht ihr das hohe Alter nicht an. Da in diesem Jahr der Geburtstag auch der Rosenmontag war und bekanntlich in Trefffurt der Karneval gefeiert wird, besuchte Bürgermeister Michael Reinz die Jubilarin einige Tage später, um sich auch ein bisschen Zeit für sie zu nehmen. Bei einem Gläschen Sekt wurden gemeinsam mit Tochter Henny interessante Geschehnisse aus dem bewegten Leben von Frau Wedel

erzählt.

Geboren in Oberweißbach, arbeitete sie nach der Schulzeit einige Jahre als Sekretärin des dortigen Bürgermeisters und erinnert sich noch sehr gut an diese Zeit. Wenn sie bei Versammlungen Protokoll schreiben musste, saß sie auf einer Kohlenkiste. Als es darum ging, einen Nachfolger für den Bürgermeister zu finden, schlugen Vertreter der SED, dem demokratischen Block die bisherige Sekretärin, Frau Nina Appelfeller (Geburtsname) während einer Dorfgemeinschaftsversammlung vor. Ohne zu zögern willigte sie ein und war die erste Frau als Bürgermeisterin von 1953 bis 1956 in Oberweißbach. Doch es waren schwierige Zeiten, denn die Gelder waren sehr knapp. Oft gab es für sie keinen Feierabend. In dieser Zeit bemühte sich die damalige Bürgermeisterin u.a. um Arbeitsplätze für Frauen, denn die Männer waren bei der Wismut AG. Nach einiger Zeit machte sich die Arbeit leider auch gesundheitlich bemerkbar und Nina Wedel wechselte zur Leitung eines Ferienheimes. Daran anschließend arbeitete sie in der Bezirkshandwerkskammer. Durch ihre Heirat kam sie nach Berlin. Dort war sie in der Außenhandelskammer beschäftigt. Nina Wedel berichtet gern aus ihrem erfüllten Leben und es war für sie wichtig, alles in einer Art Chronik festzuhalten. Ein durchaus beachtliches Werk, mit vielen Fotos und Presseberichten ist unter ihrer Feder entstanden. Frau Wedel fühlt sich wohl im Trefffurter Pflegeheim und Tochter Henny besucht sie mehrmals in der Woche. Zur Familie gehören neben vier Enkelkindern auch vier Urenkel. Am Wochenende traf sich dann die Familie bei Kaffee und Kuchen..

Wir wünschen Frau Wedel weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit und noch viele interessante Eindrücke, die ihr Leben bereichern können.

Ihre Stadtverwaltung

85. Geburtstag in Treffurt



Am 09. Februar 2024 vollendete Frau Helga Steinwachs ihr 85. Lebensjahr und freute sich über den Besuch von Treffurts Bürgermeister Michael Reinz. Er gratulierte im Namen der Stadt und übergab Blumen und ein kleines Präsent. Frau Steinwachs hat zwei Kinder, zwei Enkel und sechs Urenkelkinder. Sie lebt zusammen mit einer Tochter und Familie im Haus.

Gern geht sie mit dem Hund spazieren. Ihr berufliches Leben war sehr abwechslungsreich, denn Frau Steinwachs arbeitete als Handweberin, Kellnerin und Altenpflegerin.

An ihrem 85. Geburtstag kam die Familie zusammen bei Kaffee und Kuchen.

Wir wünschen Frau Steinwachs weiterhin alles Gute und viel Gesundheit!

Ihre Stadtverwaltung

85. Geburtstag in Falken



Am 13. Februar 2024 besuchten Bürgermeister Michael Reinz und Ortsteilbürgermeister Patrick Junge Frau Olga Krähe, um die Glückwünsche, Blumen und ein kleines Präsent zu ihrem 85. Geburtstag zu überbringen. Neben Familie, Verwandten und Freunden gratulierten auch Schulkameradinnen der Jubilarin. Frau Krähe hat zwei Kinder, zwei Enkel und zwei Urenkelkinder. Nach der Schule machte sie eine Lehre in Eisenach. Anschließend arbeitete Frau Krähe in der Zifa in Treffurt. Nach der Wende kam sie für

ein paar Jahre in ABM im Ortsteil Falken.

Gern kümmert sie sich um den Garten ihres Sohnes und unternimmt regelmäßige Spaziergänge. Früher ist Frau Krähe gern gereist, dabei hat es ihr in Italien besonders gut gefallen. Hin und wieder ist sie bei kleineren Busreisen mit dabei. Die regelmäßigen Treffen der Senioren in Falken besucht Frau Krähe sehr gern. Gefeiert wurde ihr 85. Geburtstag mit der Familie.

Wir wünschen Frau Olga Krähe weiterhin alles Gute!

Ihre Stadtverwaltung



Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Ifta

Die Nachrichten der Kirchgemeinde Ifta finden Sie weiterhin im Teil der VG Hainich-Werratal unter der Rubrik Kirchliche Nachrichten/Evangelisches Pfarramt Creuzburg.

Evangelische Kirchgemeinden

TREFFURT

Freitag, 01.03.

18.00 Uhr Weltgebetstag mit Kindergottesdienst
im Bürgerhaus

Sonntag, 17.03.

09.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Termine

Kinderchor	dienstags, 17.00 Uhr
Kirchenchor	donnerstags, 20.00 Uhr
Posaunenchor	14tägig mittwochs 17.30 Uhr
Vorkonfirmanden	mittwochs, 15.00 Uhr
Konfirmanden	dienstags, 16.00 Uhr (Anmeldung bei Pfrn. Frank, Tel. 036923 88285)

SCHNELLMANNSHAUSEN

Samstag, 02.03.

17.00 Uhr Weltgebetstag

Sonntag, 17.03.

11.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Termine

Vorbereitung Weltgebetstag	Montag, 26.02., 18.30 in der „alten Schule“
Oster- Kinderbibeltage	25.03. - 27.03. in der „alten Schule“, Anmeldung bei Gemeindepädagogin Sigrid Schollmeier
Vorkonfirmanden	mittwochs, 15.00 Uhr (in Treffurt)
Konfirmanden	dienstags, 16.00 Uhr (in Treffurt) (Anmeldung bei Pfrn. Frank, Tel. 036923 88285)

FALKEN

Sonntag, 25.02.

11.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 03.03.

09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 17.03.

14.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Sonntag, 24.03.

11.00 Uhr Gottesdienst

Termine

Pilates	dienstags, 18.30 Uhr in der Turnhalle
---------	---------------------------------------

GROSSBURSCHLA

Sonntag, 25.02.

09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 03.03.

11.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 24.03.

09.30 Uhr Gottesdienst

Termine

Bibelkreis	mittwochs, 18.00 Uhr
Pilatesgruppe	montags, 18.30 Uhr im Kindergarten

Konfirmanden der Region

Konfirmanden 8. Klasse	dienstags, 16.00 Uhr im Pfarrhaus in Treffurt
Vorkonfirmanden 7. Klasse	Anmeldung bei Pfarrerin Frank, 036923 88285

Weltgebetstag

Freitag, 1. März 2024




18:00 Uhr

Bürgerhaus


Frauen aller Konfessionen laden ein zum Gottesdienst

Weltgebetstag

1. März 2024



Palästina ...durch das Band des Friedens



Schnellmannshausen

2. März 2024

17:00 Uhr in der „alten Schule“

Kontakt*Treffurt und Schnellmannshausen*Pfarrer-Vakanzvertretung Ernest Goldhahn, 0176 64614205
Gemeindebüro: Sigrid Köth (nach Absprache), 036923 80359*Falken und Großburschla*

Pfarrerin Silvia Frank, 036923 88285

Gemeindepädagogin Sigrid Schollmeier, 01522 9652021,
sigrid.schollmeier@ekmd.de**Katholische Kirchengemeinde
St. Marien Treffurt****Freitag, 23.02.2024**

17.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 08.03.2024

17.00 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen**Werratalmarathon am 01.05.2024**Ab sofort ist die Anmeldung für den Werratalmarathon 2024
(Start und Ziel in Mihla) möglich unter:
<https://my.raceresult.com/272143/info>.

Die Veranstalter freuen sich auf viele Teilnehmer!



*Mädels,
bald wird getanzt!*

09 | 03 | 2024
BÜRGERHAUS FALKEN
EINLASS: 20.30 UHR | EINTRITT: 6€



EGAL OB JUNG ODER ALT:
ZEIT SICH AUFZUBREZELN,
DENN ANLÄSSLICH DES
INT. FRAUENTAGES
WOLLEN WIR MAL SO
RICHTIG FEIERN!*

*ACHTUNG: DIE VERANSTALTUNG IST
AUSSCHLIESSLICH FÜR ♀ GEDACHT!

HEIMAT-, KULTUR- & FREIZEITVEREIN FALKEN E.V.

**Frühlingskonzert am 10. März 2024 in
Schnellmannshausen**Der Musikverein Kammerforst lädt herzlich zum Frühlingskonzert
am Sonntag, 10. März 2024 in den Gemeindesaal Schnellmannshausen ein.Das Blasorchester aus dem Nationalpark Hainich möchte seinen Gästen ein sowohl unterhaltsames als auch anspruchsvolles
Konzert bieten. Zum breitgefächerten Repertoire, welches sichaus sinfonischer Blasmusik, Highlights des Pop & Rock sowie
Musical- & Filmmelodien zusammensetzt, gehört auch die typische
Blasmusik von Polka über Walzer, bis hin zum Marsch.
So wird beim musikalischen Streifzug garantiert für jeden Geschmack etwas dabei sein.

Konzertbeginn ist um 15 Uhr -

Der Einlass startet bei freier Platzwahl eine Stunde vorher.



**Frühlings
KONZERT**

10. MÄRZ 2024
Einlass ab 14 Uhr | Beginn: 15 Uhr
SCHNELLMANNSHAUSEN
Gemeindesaal

unterstützt durch den
JUGENDCLUB Schnellmannshausen

Für das
leibliche Wohl
ist gesorgt!

Musikverein
KAMMERFORST



*Frauenchor
Treffurt*

**Frühlings
SINGEN**

17. März 2024 | 15:00 Uhr
BÜRGERHAUS TREFFURT

Wir freuen uns auf einen gemütlichen
Nachmittag mit Ihnen bei Kaffee und
selbstgebackenem Kuchen.
Musikalisch unterstützt uns der Männerchor
Liedertafel Treffurt 1842 e.V.

Einladung zur Blutspende**Institut für Transfusionsmedizin Suhl /
Johanniter Unfallhilfe Wartburgkreis**Wir laden herzlich ein zum nächsten Blutspendetermin
am **Montag, dem 04.03.2024**,
von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr
in der Regelschule Treffurt, Schulstraße 9.

23.03.2024 FUCHSJAGD IN IFTA

Treffpunkt: 9:30 Uhr am Reitplatz
(Lüderbacher Straße, 99830 Treffurt, OT Ifta)

Startgebühr: 15€
— all inclusive —

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Wir freuen uns auf einen tollen Tag!

JAGDGERICHT

18:30 Uhr
Bürgerhaus Ifta
(Willershäuserstraße 22,
99830 Treffurt, OT Ifta)



Für eine bessere Planung bitte bis zum 10.03.2024 anmelden:
Maria Eichholz (01725464519)

REIT- UND FAHRVEREIN "ZUR GIPSMÜHLE" E.V.

Neue Ausstellung in der Stadtbibliothek



15.02. – 21.03.2024 Stadtbibliothek Treffurt

Das Heimatmuseum und die Stadtbibliothek zeigen bis zum 21.03.24 „Die DDR in der Erinnerungskultur“, eine Plakatausstellung der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur. Sie ist während der Öffnungszeiten der Bibliothek zu sehen.

Vereine und Verbände



Heimatverein Großburschla 1990 e.V.



- MITGLIEDERVERSAMMLUNG -

Am **Sonntag, dem 24.03.2024**, findet um **13:00 Uhr** unsere diesjährige **Mitgliederversammlung** im Bürgerhaus „Heldrastein“ in Großburschla statt, zu der unsere Mitglieder und all jene, die es gern werden möchten, recht herzlich eingeladen sind.

Unsere Tagesordnungspunkte (TOPs) sind:

1. Eröffnung und Begrüßung durch unseren Vereinsvorsitzenden
2. Reflektion unserer Mitgliederversammlung 2023
3. Bericht unseres Vorstandes zur Vereinsarbeit in 2023
4. Berichte zum Kassenstand 2023 und der Kassenprüfer/-innen
5. Aussprache zu den gegebenen Berichten
6. Bestätigung der Berichte mitsamt Entlastung unseres Vorstandes
7. **Neuwahl unseres Vorstandes sowie der Kassenprüfer/-innen**
8. Vorstellung unseres vorläufigen Arbeits-/ Haushaltsplanes für 2024
9. Aussprache zu den Plänen und Einbringung weiterer Vorschläge
10. Beschlussfassung
11. Sonstiges/Konstruktiver Dialog

Es ist **unser** Verein und wir entscheiden **gemeinsam**, was wir in seinem Namen **Gutes** tun!

So belebt unsere Versammlung bitte mit eurer Anwesenheit sowie euren Beiträgen, Ideen und Wünschen, aber auch gern mit eurer konstruktiven Kritik.

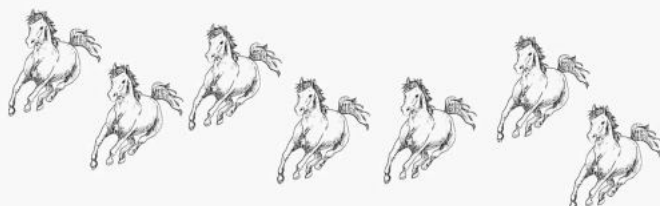
- Euer Vorstand -

TANZ

MIT DER BAND "THE MILLERS"

23.03.2024 — 21 UHR

Bürgerhaus Ifta
(Willershäuser Straße 22,
99830 Treffurt, OT Ifta)



REIT- UND FAHRVEREIN "ZUR GIPSMÜHLE" E.V.

Neues vom Freizeittreff 60+ in Schnellmannshausen

Beim letzten Treffen am 07.02.2024 waren alle Seniorinnen und Senioren in bester Karnevalsstimmung. Die Kaffeetafel war wieder reichlich gedeckt und alle ließen sich den selbstgebackenen Kuchen gut schmecken.

Bei einem Gläschen Bowle, lustigen Erzählungen und Liedern verging der Nachmittag sehr schnell.

Unser nächstes Treffen findet am 06.03.2024 um 14.30 Uhr im Clubraum statt.

Doris Raub

Jagdgenossenschaft Großburschla

Unsere Jahreshauptversammlung findet am **Dienstag, den 12. März 2024 um 17.00 Uhr** in der Gaststätte „Am Kamin“ in Großburschla statt. Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Großburschla sind dazu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2023
3. Bericht des Vorstandes und des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Diskussion zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes
7. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinerlöses der Jagdpacht
8. Wahl des Wahlleiters und Wahl des Vorstandes
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Bericht der Jäger
11. Anregungen

*Ellen Eifler
Jagdvorsteherin*

Seniorentreffen Großburschla

Am 13.02. fand das 2. Treffen im neuen Jahr statt. 33 Senioren waren anwesend, teilweise mit Hütchen oder anderen Faschingsutensilien. Passend zur Karnevalszeit gab es Krapfen und das ein oder andere Schnäpschen.

Unser Bürgermeister, Herr Reinz, stattete uns einen Besuch ab, der mitgebrachte Sekt kam gerade richtig und wurde restlos „vernichtet“.

Es war wieder ein gelungenes Treffen.

Das nächste Mal kommen wir am 12. März um 14.30 Uhr zusammen, dann wird Karli George zum Tanz aufspielen. Um telefonische Anmeldung wird gebeten (88377 und 88372).



Freiwillige Feuerwehr Falken:

Wir haben Geburtstag!

Im kommenden Jahr 2025 feiert unsere Freiwillige Feuerwehr Falken ihr 130-jähriges Bestehen. Wir möchten zu dem Anlass gerne die Geschichte der FFW Falken nochmal neu zusammenfassen und suchen daher noch alte Bilder und Erzählungen sowie Schriftstücke. Wir würden uns freuen, wenn Ihr uns hierbei unterstützen könntet. Gerne könnt ihr Eure Bilder und alte Unterlagen an die E-Mail Adresse

freiwilligefeuwehrfalken@gmail.com

senden oder den Mitgliedern der FFW Falken direkt übergeben.

Unsere Kameradin Miriam Hein übernimmt die Überarbeitung der Historie, gerne könnt Ihr sie auch direkt ansprechen.

Vielen Dank.

Eure Feuerwehr Falken

Kaninchenzuchtverein T 87 Ifta 1929 e.V.

Jahreshauptversammlung

Am 04. Februar 2024 trafen sich 20 Mitglieder des Kaninchenzuchtvereins T 87 Ifta im Gasthaus zum Roten Hirsch zur Jahreshauptversammlung.

Pünktlich um 17:15 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende (VZ) André Fischer die Versammlung und begrüßte alle Anwesenden. Nach der Begrüßung wurden insgesamt sieben Tagesordnungspunkte abgearbeitet.

Nach dem Verlesen des letzten Protokolls zog der 1. VZ mit seinem Tätigkeitsbericht ein Resümee über das Zuchtjahr 2023. Auf ein ereignisreiches Zuchtjahr mit vielen Highlights konnte zurückgeblückt werden. Viele Themen mussten wieder bewerkstelligt werden, wie das Impfen der Kaninchen im Sommer, das wegen steigender Preise immer komplizierter wird, oder die Fertigstellung der Baumaßnahmen an unserem Lagercontainer. Ein Hauptthema war natürlich auch die Planung und Organisation der eigenen Gemeinschaftsschau im November 2023.

Aktuell hat der Verein 25 Mitglieder. Wir freuen uns sehr, dass wir mit Helmut Reuter aus Reichensachsen ein neuen Zuchtfreund für unseren Verein gewinnen konnten. Leider meldete sich ein Zuchtfreund aus unserem Verein ab. Diesbezüglich sei wiederholt, dass wir jederzeit neue Mitglieder oder Interessenten in unserem Verein herzlich willkommen heißen.

Insgesamt wurden fünf Mitgliederversammlungen und eine Jahreshauptversammlung durchgeführt.



Beim Kinderfest des Sportvereins Ifta im Juni 2023 konnte sich der Verein wieder präsentieren und lockte zahlreiche Kinder und Eltern in unser Zelt um die Kaninchen zu bestaunen.

Weiterhin wurde an der traditionellen Tischbewertung im Sommer 2023 beim T 642 Großburschla teilgenommen. Hier präsentierten 6 Mitglieder 44 Kaninchen zum ersten Mal in der Schausaison den Preisrichtern.

Auch unsere Jugendzüchter stellten im September 2023 erfolgreich auf der Kreisjugend-Jungtierschau in Unterellen aus. Hier konnte sich Anni Fischer mit ihren Alaska den zweiten Platz und Tim Jacobi mit seinen Kleinsilber hell den dritten Platz sichern.

Der erste große Höhepunkt war die Ausrichtung unserer Gemeinschaftsschau mit angeschlossener Widder- und Holländerclubschau am 11. und 12. November 2023, wo insgesamt 257 Kaninchen in der Turnhalle Ifta präsentiert wurden. Mit einer tollen Sammlung Thüringer und 388,5 Pkt. wurde Zf. Rolf Raddau 1. Vereinsmeister dicht gefolgt von André Fischer mit Zwergwidder wildfarben (wildf.) und 388,0 Pkt. sowie von Manfred Schwanz mit blauen Wiener und 387,0 Pkt. Den KVE sicherte sich Günter Lorey mit helle Großsilber und 386,5 Pkt. Den 1. Jugendvereinsmeister sicherte sich Leon Hartlep aus Büttstedt mit Zwergwidder wildf. und 387,5 Pkt. dicht gefolgt von Anni Fischer mit ihren Alaska und 386,5 Pkt. Platz 3 ging an Tim Jacobi mit Kleinsilber hell und 386,0 Pkt.

Den besten Rammler hatte Adrian Döring mit Zwergwidder wildf. und 97,5 Pkt. Die beste Häsin hatte Anni Fischer mit Alaska und 97,5 Pkt. Das beste Zeichnungstier hatte Rolf Raddau mit einer Thüringer Häsin und 97,5 Pkt. Bereits am Samstag konnten wir einen sehr hohen Zuschauerandrang verzeichnen, sodass die Tombola am Ende des Tages schon verkauft war.

Auch diese Ausstellung war wieder ein toller Erfolg für unseren Verein. Ein besonderer Dank geht natürlich an die vielen Besucher und den Sponsoren.

Anfang Dezember 2023 fand die Kreisschau des Kreisverbandes Eisenach in Berka/Werra statt. Von unserem Verein stellten insgesamt 10 Mitglieder sensationelle 60 Kaninchen aus.

Mit Fabian Weghenkel - Helle Großsilber, Anni Fischer - Alaska, Tino Siegemund - Deutsche Kleinwidder wildf., Steffen Senf - Deilenaar, Gisbert Gläser - Kleinsilber schwarz und André Fischer - Zwergwidder wildf. konnten sich 7 Mitglieder unseres Vereins den Kreismeistertitel sichern.

Ein weiterer Höhepunkt der Schausaison war die Bundesschau am 16. und 17. Dezember 2023 in Leipzig. Aus unserem Verein stellten 8 Mitglieder insgesamt 40 Kaninchen aus und konnten tolle Erfolge erzielen. So konnte sich André Fischer mit seinen Zwergwidder wildf. und 387,5 Pkt. den **deutschen Meistertitel** sichern. Den **Deutschen Vizemeistertitel** konnte sich Helmut Reuter mit seinen Farbenzweigen japanerfarbig und 383,5 Pkt. sichern. Ebenfalls konnte sich Jan Meng mit seinen Holländer feh/weiß und 384,5 Pkt. den **deutschen Vizemeistertitel** sichern. Weiter sehr gute Ergebnisse erzielten Rolf Raddau mit Thüringer, Roland Blaschke mit Farbenzweige lohfarbig, Anni Fischer mit Alaska, Holger Espig mit Zwergwidder weiß Rotauge sowie Günter Lorey mit Farbenzweige Hellsilber.



Die erfolgreichen Teilnehmer auf der Bundesschau in Leipzig v.l. André Fischer, Jan Meng, Rolf Raddau und Helmut Reuter

Zum Abschluss der Schausaison fand am 13. und 14. Januar 2024 die Landesrammlerschau in Trusetal statt. Auch hier konnten die Zuchtfreunde Tino Siegemund und Helmut Fischer mit ihren Tieren überzeugen. Am selben Wochenende fand auch die gemeinsame Landesschau von Kurhessen und Hessen-Nassau in Gießen statt. Auch hier stellten 3 Mitglieder unseres Vereins aus. Die Zuchtfreunde Helmut Reuter und André Fischer konnten sich zum Abschluss der Schausaison noch einmal den Hessenmeistertitel sichern.

Nach dem Bericht des 1. VZ folgte ein sehr detaillierter Bericht des Kassenwartes Gerd Kehr. Er gab Auskunft über die Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jahres. Der Zuchtwart Jan Meng und der Zuchtbuchführer Rolf Raddau berichteten, dass 466 Jungtiere von 17 Rassen tätowiert und in das Zuchtbuch eingetragen wurden. Die Tierqualität ist auf einem sehr hohen Niveau. Dies zeigen die sehr guten Ergebnisse der Mitglieder. Eine vorbildliche und sehr übersichtliche Kasse wurde von den Zuchtfreunden Rainer Raddau und Rolf Raddau geprüft, so dass der Vorstand einstimmig entlastet werden konnte.

Im Punkt 6 wurde der alte Vorstand einstimmig bestätigt.

Im neuen Zuchtjahr 2024 wollen wir am 31. August unser 95-jähriges Vereinsjubiläum feiern.

In diesem Jahr richtet der Verein am 07. und 08. Dezember 2024 die Kreisschau des Altkreises Eisenach in der Turnhalle Ifta aus. Mit der Teilnahme am Kinderfest in Ifta, der Kreisjungtierschau in Schnellmannshausen im Sommer 2024 und wahrscheinlich mit der Landesschau in Ronneburg im Dezember 2024 erwarten uns weitere Highlights der Schausaison.

Abschließend bedankte sich der 1. VZ für das Vertrauen der Vereinsmitglieder und beglückwünschte noch einmal alle Mitglieder für die tollen Ergebnisse.



Anschließend an der JHV wurden die Züchterfrauen sowie die Helfer der offenen Gemeinschaftsschau zu einem gemütlichen Abend mit Büfett eingeladen

Chorfeier Frauenchor Großburschla 2006

Wie in jedem Jahr starteten wir auch das Chorjahr 2024 mit unserer Chorfeier zum gemeinsamen Singen und Feiern mit befreundeten Gastchören. In diesem Jahr konnten wir am Samstag, dem 27.01.2024 im Bürgerhaus Großburschla den Gesangverein „Frohsinn 1893“ aus Ifta, den Männerchor 1868 Großburschla und unsere hessischen Nachbarn vom gemischten Chor Röhrda sowie den Frauenchor Mixed Colours aus Berneburg (Sontra) begrüßen. Mit ca. 180 Personen war der Saal gut gefüllt und so starteten wir um 19.00 Uhr mit den Begrüßungsworten unserer Vorsitzenden Ute Heerwig gutgelaunt in den musikalischen Abend.

Als Gastgeber eröffneten wir das Programm mit 5 Liedern aus verschiedenen Stilrichtungen, darunter Popballaden und Musicalsongs. Mit vereinter Manpower ließen die Sänger des Männerchores 1868 danach das „Deutsche Lied“ im Saal erschallen und setzten ihren Liedvortrag mit weiteren bekannten und gern gehörten Liedern fort. Bei der „Kleinen Kneipe“ wurden die Zuhörer sogleich zum Schunkeln verleitet und die Stimmung im Saal wurde immer ausgelassener. Im Anschluss gaben die Sängerinnen und Sänger aus Ifta mit einem gemischten Repertoire aus Volksliedern und Popballaden, u. a. mit dem wunderschönen Titel „Ich wollte nie erwachsen sein“ ihre musikalische Einlage.

Nach einer kleinen Imbisspause begeisterten dann unsere Gäste aus Röhrda mit ihren Liedbeiträgen u. a. mit Mundart aus Ös-

terreich des bekannten Rockmusikers Hubert von Goisern das gesamte Publikum. Mit afrikanischen Klängen starteten dann die Mixed Colours aus Berneburg und überzeugten die Zuhörer mit ihrer Darbietung von ihrer gesanglichen Vielfalt. Im Anschluss gab der Frauenchor Großburschla 2006 einen weiteren Auftritt zum Besten. Ein ABBA-Medley aus 4 bekannten Songs der legendären Schweden mit Einlagen unserer Solistinnen Nicole Seebach und Petra Hoßbach eroberte die Herzen der Zuhörer und wurde mit viel Applaus gewürdigt. Der fulminante Abschluss war dann der gemeinsame Auftritt der beiden Großburschlaner Chöre u. a. mit den Titeln „Conquest of Paradise“ (bekannt als Henry Maske Song) und der gefühlvollen Ballade von John Lennon „Yesterday“.

Das gesamte musikalische Programm aller beteiligten Chöre war geprägt von vielfältigen Stilrichtungen. Man merkte den Sängerinnen und Sängern an, wie viel Spaß und Freude das gemeinsame Singen und gegenseitige Zuhören macht. Die Vorsitzenden der Chöre betonten auch in ihren Reden, dass es immer wieder schön ist, gemeinsam zu singen und luden den Frauenchor Großburschla 2006 zu eigenen Veranstaltungen im Chorjahr ein.

Ganz besonders haben wir uns gefreut, dass der Landrat des Wartburgkreises, Herr Reinhard Krebs, unserer Einladung gefolgt ist. Chorgesang fördert die Gemeinschaft und aktives Vereinsleben ist ein wichtiger Bestandteil einer funktionierenden Gesellschaft, als Kernstück seiner Rede. Es blieb von ihm nicht unerwähnt, dass er sehr gern nach Großburschla kommt und das „singende Dorf“ ihm schon seit seiner Jugend bekannt ist. Die schriftlichen Grußworte des Bürgermeisters der Stadt Treffurt wurden von Herrn Matthias Schein übergeben.



Last but not least möchten wir uns ganz herzlich bedanken bei allen Sängerinnen und Sängern, unseren Helfern an der Theke und in der Küche vom Kirmesverein Großburschla, dem Männerchor 1868 für die Unterstützung beim Ein- und Ausräumen des Saales sowie unseren Gästen und langjährigen Unterstützern.

Nach dem Fest ist vor dem Fest, so möchten wir an dieser Stelle informieren, dass für den Frauenchor Großburschla 2006 in diesem Jahr ein ganz besonderes Highlight auf dem Programm steht. Am Pfingstsonntag werden wir gemeinsam mit anderen Chören im Landestheater Eisenach auftreten. Weitere Informationen hierzu unter www.landestheater-eisenach.de. Wer Freude am Chorgesang hat, sollte sich diese Veranstaltung nicht entgehen lassen.

ÜBRIGENS: Man kann uns nicht nur zuhören sondern auch bei uns mitsingen!!!

Wir freuen uns über jede neue Sängerin. Wer Spaß hat am Singen, wir proben jeden Mittwoch um 19.30 Uhr im Vereinshaus in Großburschla (Eingang am Stiftshof neben der Kirche). Kommt einfach vorbei.

LIED HOCH!

Der Frauenchor Großburschla 2006

Jahresrückblick 2023 der Senioren aus Falken, Großburschla und Treffurt

Die Senioren aus den Stadtteilen Falken, Großburschla und Treffurt freuen sich immer sehr auf eine neue Tagesfahrt. Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie konnten wir lange kaum etwas unternehmen. Um so mehr freuten sich alle am 08.03.23 auf die Fahrt nach Dermbach in die Rhönland-Scheune. Wir bekamen ein gutes Mittagessen und danach einen interessanten Lichtbildervortrag, in dem der landwirtschaftliche Betrieb vorgestellt wurde, mit allem, was auf dem Gelände angebaut und gezüchtet wird. Wer kennt nicht die guten Rhönlandnudeln? Ein Besuch im Hofladen war auch Pflicht. Nach Kaffee und Kuchen traten wir die Heimreise an. Unser Busfahrer Hartmut Riemann hatte natürlich wie jedes Jahr für alle ein Blümchen zum Frauentag dabei.

Am 19.04.23 fuhren wir nach Ohrdruf. Das Mittagessen im schönen Waldgasthof Schererhütte schmeckte allen gut. Danach besuchten wir das Schloss Ehrenstein; und nach Kaffee und Kuchen bildete ein Einkauf im Storck-Werksverkauf einen gelungenen Abschluss.

Am 16.05.23 ging es für uns wieder nach Herbsleben, zum jährlichen Spargelessen. Nach dem Einkauf auf dem Spargelhof gab es Kaffee und Kuchen in Molschleben. Auf der Heimfahrt legten wir noch einen Zwischenstopp im Gartencenter Schönstadt ein - ein Blümchen muss immer sein!

Als nächstes stand unsere Tour nach Weimar am 12.07.23 auf dem Plan, mit Mittagessen und Kaffee + Kuchen im Gasthaus „Scharfer Kessel“. Dazwischen erhielten wir eine Führung im Bienenmuseum. Es war sehr interessant - ein schönes Gelände - uns hat es gut gefallen!

Am 09.08.2023 statteten wir Apolda einen Besuch ab, vorher kehrten wir zum Mittagessen im Gasthaus „Drei Linden“ ein.

Allen hat es super geschmeckt; gut gestärkt ging es dann zu Strickmoden Apolda, wo wir eine ansprechende Modenschau erlebten. Natürlich konnten hier auch Strickwaren gekauft oder bestellt werden.

Der Septemberausflug führte uns nach Bibra, in das schöne Grabfeld. Im Gasthaus „Zur goldenen Gans“ stärkten wir uns gut mit echten Thüringer Klößen und Rouladen, so dass wir den Rundgang Meiningen - Schloss Elisabethenburg gut geschafft haben. Weiter ging es in die Rhön, nach Spahl in die „Alt Schern“ - alte Scheune - zu Kaffee und Kuchen. Wer wollte, konnte die Scheune mit lustigen Sprüchen und alten Gerätschaften besichtigen, die die Älteren ja alle kennen.

Nach Heichelheim kamen wir am 18.10.23, nach einem Mittagessen in Ballstedt. Auf dem Programm standen ein Besuch im Kloßmuseum und Kaffeetrinken im Landhotel „Zur Tanne“. Es war ein schöner Tag, immer bei gutem Wetter.

Jetzt war es schon November und unser Gänseessen im „Landhaus am Westerwald“ in Martinfeld war angemeldet - es war wieder spitzenmäßig!

Unseres Abschlussfahrt nach Kammerforst stand am 14.12.23 auf dem Programm, alles war wie immer sehr schön weihnachtlich geschmückt im Hainich-Haus. Nach dem wie immer leckeren Mittagessen gab es ein kleines Programm vom Personal und der Wirtin. Wir haben natürlich auch viel gesungen. Auch das Kuchenbuffet war wieder sehr ansprechend - ein rundum schöner Tag und Jahresabschluss.

Die Fahrten für 2024 sind schon gut geplant und viele Senioren freuen sich auf ein Wiedersehen. Wir wünschen allen noch ein gesundes neues Jahr,

Eure Bärbel Krause und Busfahrer Hartmut Riemann

Wir suchen Spielerinnen & Spieler für unsere Mannschaften

Wir sind auf der Suche nach begeisterten Handballspielerinnen und Handballspielern, die mit uns gemeinsam auf dem Spielfeld aktiv werden möchten - egal ob Anfänger oder erfahrene Spieler. Unsere Mannschaften bieten sowohl Frauen als auch Männern die Möglichkeit, ihre Leidenschaft für den Handballsport auszuleben. Wenn du Interesse hast, Teil unseres Teams zu werden, dann bist du herzlich eingeladen, an unseren Trainingseinheiten teilzunehmen.

Für unsere Frauenmannschaft suchen wir engagierte Spielerinnen ab 16 Jahren. Die Trainingszeiten für die Frauen sind am Dienstag von 17:00 bis 18:30 Uhr und am Freitag von 18:30 bis 20:00 Uhr. Bei Fragen und Interesse steht dir als Ansprechpartnerin Alina Germerodt zur Verfügung. Du erreichst sie unter der Telefonnummer 0170/4078088.

Auch für unsere Männermannschaften suchen wir Spieler. Wir haben sowohl eine 1. Männermannschaft als auch eine 2. Männermannschaft, die sich über Zuwachs freuen. Die Trainingszeiten für die Männer sind am Dienstag von 18:30 bis 20:00 Uhr und am Freitag von 20:00 bis 22:00 Uhr. Bei Fragen und Interesse steht dir als Ansprechpartner Pascal Luhn zur Verfügung. Du kannst ihn unter der Telefonnummer 0170/4070843 erreichen.

Wir freuen uns auf motivierte Spielerinnen und Spieler, ob Anfänger oder erfahrene Handballer, die mit uns zusammen Handball erleben wollen. Komm vorbei, sei ein Teil unseres Teams und lass uns gemeinsam erfolgreich sein!



NACHWUCHS GESUCHT!

Ihr habt Spaß am Handballspiel und möchtet euer Können im Team weiterentwickeln? Dann seid ihr bei uns genau richtig! Wir suchen engagierte Nachwuchsspielerinnen und -spieler für unsere Handballmannschaft der JSG Großburschla/Schnellmannshausen kurz JSG GroßSch!

Die gesuchten Jahrgänge sind: 2008 (m) / 2009 (m) / 2010 (m) / 2011 (m) / 2012 (m/w) / 2013 (m/w)

Egal, ob du bereits erste Erfahrungen im Handball hast oder Neuling auf dem Spielfeld bist - bei uns steht der Teamgeist im Vordergrund.

Wir bieten ein abwechslungsreiches Training, in dem Technik, Taktik und vor allem der Spaß am Spiel im Mittelpunkt stehen.

Wenn du Teil unseres Teams werden möchtest, dann melde dich einfach beim Verein. Unser Ansprechpartner ist Pascal Luhn, erreichbar unter der Telefonnummer 0170/4070843.

Wir freuen uns darauf, neue Talente in unserer Mannschaft begrüßen zu dürfen! Zusammen werden wir nicht nur sportliche Erfolge feiern, sondern auch jede Menge Spaß auf und neben dem Spielfeld haben.

Also, worauf wartest du noch? Schnapp dir dein Handball und komm vorbei - wir freuen uns auf dich!



Instagram



WhatsApp-Kanal



Komm als helfende Hand in unser Team!

Unsere Handballmannschaften, angefangen von den jüngsten Talenten bis hin zu den erfahrenen Senioren, suchen Verstärkung in Form von Betreuern und Helfern. Ob du bereits Erfahrung im Handball hast oder einfach nur deine Leidenschaft für den Sport teilen möchtest - wir freuen uns auf jede helfende Hand!

Die Aufgaben als Betreuer und Helfer sind vielfältig und reichen von der Unterstützung im Training bis zur Organisation von Mannschaftsaktivitäten. Egal, ob du Fachkenntnisse im Handball mitbringst oder als motivierender Unterstützer fungieren möchtest - bei uns ist jede Form der Hilfe willkommen.

Die Teams bestehen aus verschiedenen Altersgruppen, von den kleinsten Nachwuchsspielern bis zu den erfahrenen Senioren. Hier findest du sicherlich eine Mannschaft, die zu deinen Interessen und Fähigkeiten passt.

Wenn du dich angesprochen fühlst und bereit bist, einen Beitrag zum Erfolg und Zusammenhalt unserer Handballmannschaften zu leisten, dann melde dich beim Verein. Pascal Luhn steht dir als Ansprechpartner zur Verfügung und ist unter der Telefonnummer 0170/4070843 erreichbar.

Wir sind überzeugt, dass gemeinsam mehr erreicht wird, und freuen uns darauf, dich in unserem Team willkommen zu heißen. Jede Unterstützung zählt! Melde dich noch heute - die SGS freut sich auf engagierte Teammitglieder wie dich!



Dies und Das

Veranstaltungen 2024

März				
bis 21.03.	Ausstellung „Die DDR in der Erinnerungskultur“ (Bundesstiftung Aufarbeitung)	Heimatmuseum Treffurt		Stadtbibliothek Treffurt
09.03.	Weiberdisco	Heimatverein Falken e.V.	19.00	Bürgerhaus Falken
10.03.	Frühlingskonzert Musikverein Kammerforst	Jugendclub Schnellmannshausen e.V.	15.00	Bürgerhaus Schnellmannshausen
17.03.	Frühlingssingen	Frauenchor Treffurt	15.00	Bürgerhaus Treffurt
	Freizeit-Tischtennis-Turnier	SV Normania Treffurt e.V.		
23.03.	Fuchsjagd		09.30	Reitplatz Ifta
	Jagdgericht		18.30	Bürgerhaus Ifta
	Tanz mit „THE MILLERS“	Reit- und Fahrverein „Zur Gipsmühle“ e.V.	21.00	Bürgerhaus Ifta
30.03.	Osterfeuer	SG Falken 1948 e.V.		Freigelände Sportplatz Falken
	Osterfeuer	Freiwillige Feuerwehr Schnellmannshausen e.V.		Sportplatz Schnellmannshausen
31.03.	Ostereiersuche	Heimatverein Falken e.V.	10.00	am Hundehäuschen Falken
	Ostereierpfad	Treffurter Bürgerverein		Wanderweg zur Burg Normannstein, Treffurt
	Osterbiergarten	Jugendclub Schnellmannshausen e.V.		am Jugendclub Schnellmannshausen
April				
14.04.	Kaffeenachmittag mit Gesang	Frauenchor Großburschla 2006	14.00	Bürgerhaus Großburschla
20.04.	75 Jahre Posaunenchor Großburschla Andacht, Konzert + Kaffee u. Kuchen	Posaunenchor Großburschla	14.00	Bürgerhaus Großburschla
27.04.	Frühjahrswanderung	Heimatverein Falken e.V.	09.30	ab Anger Falken
Mai				
01.05.	Maiwanderung	Heimatverein Großburschla 1990 e.V.		ab Stiftshof Großburschla
	Werratalmarathon	Stadtverwaltung Treffurt/ Stadt Amt Creuzburg		ab/ bis Mihla
09.05.	Himmelfahrt bei Hännies, mit Livemusik	SV Normania Treffurt e.V.		Sportlerheim Treffurt
	Himmelfahrt	Heimatverein Großburschla 1990 e.V.		am Försterhäuschen Großburschla
18.-20.05.	Campo Balissimo Fußballcamp	SV Normania Treffurt e.V.		Sportplatz Treffurt
17.-19.05.	Pfingstfest	Pfingst- und Kirmesgesellschaft Falken e.V.		
18.05.	Bier-Ping Pong Turnier	Kirmesverein 1794 e.V.		Bürgerhaus Schnellmannshausen
19.05.	Pfingstmarkt	Kaninchenzuchtverein T506 Schnellmannshausen		Sächsischer Hof Treffurt
20.05.	Frühschoppen	Kirmesverein 1794 e.V.		Bauernköpfcchen
25.05.	Theatervorstellung	Theater AG Ifta		Pfarrscheune Ifta
Juni				
01.06.	Kinderfest + Sommernachtsball	Jugendclub Schnellmannshausen e.V.		
	Volleyballturnier	SV Normania Treffurt e.V.		
02.06.	Blasmusikfest	Original Heldrastein Musikanten		am Jugendclub Schnellmannshausen
04.-05.06.	Theaterprojekt „Grüne Bande“	Landestheater Eisenach		Marktplatz Treffurt
08.06.	Volleyballturnier	SV Normania Treffurt e.V.		
15.06.	Sommerfest/ 90-jähriges Jubiläum	Angelsportverein Treffurt e.V.		Vereinsgelände altes Freibad Treffurt
21.06.	Kräuterwanderung	Heimatverein + Kirchgemeinde Ifta		
23.06.	Mittsommerfrühstück	Kaninchenzuchtverein T506 Schnellmannshausen e.V.		Sächsischer Hof Treffurt
Juli				
06.07.	Beachvolleyball	SG Falken 1948 e.V.		Sportplatz Falken
13.07.	Los Krachos Metal-Benefiz-Open-Air	SG Falken 1948 e.V.		Freigelände Sportplatz Falken
18.07.	Thüringer Orgelsommer - Konzert	Kirchgemeinde Ifta		Trinitatiskirche Ifta
26.-28.07.	Treffurter Schützenfest + Schützentag	Schützenverein Treffurt 1516 e.V.		

August				
03.08.	Forsthausbeats	Heimatverein Großburschla e.V.		Försterhäuschen Großburschla
09.-11.08.	Schützenfest in Großburschla	Schützenverein Großburschla		
10.08.	Blasmusikfest + Sommernachtsball	Heimatverein Falken e.V.	14.00	
	90 Jahre ASV	Angelsportverein Treffurt e.V.		
18.08.	Museums-Hoffest	Heimatmuseum Treffurt	14.00-17.00	Heimatmuseum/ Trottscher Hof Treffurt
24.08.	Rundwanderung Heldrastein	Stiftung Naturschutz Thüringen	10.00	ab Wanderparkplatz P6 Schnellmannshausen
	Museumsnacht	Heimatverein Großburschla 1990 e.V.		Heimatmuseum Großburschla
24.-25.08.	Offene Kreisjungtierschau mit Biergarten und Grillabend	Kaninchenzuchtverein T506 Schnellmannshausen		
25.08.	Heldrastein-Pokalschießen	Schützenverein Großburschla		
31.08.	Tischbewertung mit Züchtern aus SMH und GB, 95-jähriges Jubiläum	Kaninchenzuchtverein T87 Ifta		Turnhalle Ifta
	Pferdefest	Heimatverein/ Pferdefreunde Falken e.V.		Reitplatz Falken
	Kirmesantanz	Kirmesverein 1794 e.V.		Bürgerhaus Schnellmannshausen
September				
07.09.	Herbstwanderung	Heimatverein Ifta e.V.		
08.09.	Tag des offenen Denkmals, Motto „Wahr-Zeichen“	Heimatmuseum Treffurt		Heimatmuseum Treffurt
	Tag des offenen Denkmals	Heimatverein Falken e.V.	13.00-17.00	Martinikirche mit Heimatstube, Schausammlungen Alte Schule Falken
	Weinfest	Heimatverein Falken e.V.		Bürgerhaus/ Kirchhof Falken
14./15.09.	20. Treffurter Stadtlauf	Stadtverwaltung/ Laufgruppe		
20.09.	Kinderfest	TCV 1952 e.V.	11.00	an der Normannsteinhalle
21.09.	Männerkirmes	Pfingst- und Kirmesverein Falken e.V.		
27.-30.09.	Große Kirmes	Kirmesverein 1794 e.V.		Schnellmannshausen
Oktober				
03.-06.10.	Kirmes	Pfingst- und Kirmesverein Falken e.V.		
16.10.	Senioren-Herbstfest	Stadtverwaltung	14.30-18.00	Bürgerhaus SMH
26.10.	Herbstwanderung	Heimatverein Falken e.V.	9.30	ab Anger Falken
November				
02.11.	Kirmesabtanzt	Kirmesverein 1794 e.V.		Bürgerhaus Schnellmannshausen
11.11.	Karnevalsauftakt	TCV 1952 e.V.		
17.11.	Gedenken zum Volkstrauertag	Stadtverwaltung/ Kirchgemeinden		alle Stadtteile
30.11.	34. Iftaer Weihnachtsmarkt	Iftaer Vereine		
	20. Falkener Adventsmarkt	Heimatverein Falken e.V.	15.00	Anger Falken
	Schausammlung „DDR“ geöffnet	Heimatverein Falken e.V.	15.00-18.00	Alte Schule Falken
30.11.- 01.12.	Jubiläumsschau 60 Jahre T506	Kaninchenzuchtverein T506 Schnellmannshausen		Turnhalle Schnellmannshausen
Dezember				
02.12.	Adventstreffen	Kirmesverein 1794 e.V.		Bauernköpfcchen Schnellmannshausen
07.12.	Abend im Advent	TCV 1952 e.V.	17.00	Marktplatz Treffurt
07.-08.12.	Offene Kreisschau (Altkreis Eisenach)	Kaninchenzuchtverein T87 Ifta		Turnhalle Ifta
14.12.	Advent in den Treffurter Höfen	Hessischer Hof e.V.	14.00	Mainzer Hof Treffurt
	Markt mit regionalen Ständen	Kaninchenzuchtverein T506 Schnellmannshausen e.V. + Treffurter Vereine	ab 15.00	Sächsischer Hof Treffurt
	Gemeinsames Adventskonzert	Treffurter Musiker und Chöre	18.00	Katholische Kirche Treffurt
	Wichtelkino	Heimatverein Falken e.V.		Bürgerhaus Falken
21.12.	Weihnachtsmarkt	Kirmesverein 1794 e.V.		an der Michaeliskirche Schnellmannshausen
	Dämmerschoppen	Heimatverein Falken e.V.	16.00	am Hundehäuschen Falken
26.12.	Schausammlung „DDR“ geöffnet	Heimatverein Falken e.V.	14.00-18.00	Alte Schule Falken

Stand: 16.02.2024

An dieser Stelle und auf www.treffurt.de werden nur öffentliche (keine vereinsinternen) Veranstaltungen angegeben. Weitere Termine für den Veranstaltungsplan auf treffurt.de können Sie jederzeit unter Angabe von Datum, Ort, Uhrzeit, Veranstalter und Inhalt an info@treffurt.de senden.



Satzung über den Wasserwehrdienst der Stadt Treffurt

Aufgrund des § 55 Thüringer Wassergesetz (ThürWG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Mai 2019 (GVBl. S. 74), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 11. Juni 2020 (GVBl. S. 277) und § 19 Abs. 1 Satz 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. März 2023 (GVBl. S. 127) hat der Stadtrat der Stadt Treffurt am 22. Januar 2024 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Zweck des Wasserwehrdienstes, Geltungsbereich

- (1) Die Stadt Treffurt richtet für das Gebiet der Stadt Treffurt einen Wasserwehrdienst ein.
- (2) Der Wasserwehrdienst umfasst die Schaffung der erforderlichen personellen, sachlichen und organisatorischen Voraussetzungen zur Abwehr von Wassergefahren durch Hochwasser oder andere Ereignisse im Stadtgebiet, soweit dies im öffentlichen Interesse geboten ist.
- (3) Maßnahmen des Wasserwehrdienstes sind geboten, wenn eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit und Ordnung vorliegt oder Störungen dieser bereits eingetreten sind.

§ 2

Aufgaben des Wasserwehrdienstes

- (1) Die Stadt Treffurt trifft zur Erfüllung Ihrer Aufgaben im Wasserwehrdienst die erforderlichen personellen, sachlichen und organisatorischen Maßnahmen.
- (2) Sie hält die Ausrüstung der Einsatzkräfte sowie die technische Ausstattung zur Gefahrenabwehr bereit. Der Stadt Treffurt obliegt die Aus- und Weiterbildung der Kräfte des Wasserwehrdienstes
- (3) Zur Abwehr von Wassergefahren obliegen dem gemeindlichen Wasserwehrdienst folgende Aufgaben:
 - a) Warnung betroffener Personen (z. B. Bevölkerung, Gewerbebetriebe, Industrie) bei Überschwemmungsgefahren,
 - b) Kontrolle der Situation an wasserwirtschaftlichen Anlagen,
 - c) Beobachtung gefährdeter Objekte,
 - d) Bei Verschärfung: Einrichtung von Wachdiensten,
 - e) Bekämpfung bestehender Auswirkungen von Wassergefahren durch Überschwemmungen,
 - f) Sicherung von Schadstellen an gefährdeten Objekten.
- (4) Die Stadt Treffurt stellt einen Organisationsplan der Kräfte des Wasserwehrdienstes auf, der mindestens folgende Angaben enthält:
 - a) die Beschreibung und Bezeichnung der Deich- und Flussschnitte,
 - b) die Beschreibung und Bezeichnung der gefährdeten Infrastruktur im innerörtlichen Bereich gemäß den bisherigen Ereignissen und der vorliegenden Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten,
 - c) den Leiter des Einsatzes, seinen Stellvertreter und die vorgeplanten Kräfte sowie deren Erreichbarkeit,
 - d) die Art der Alarmierung,
 - e) den Sammlungsort,
 - f) die Ablösung und Versorgung,
 - g) die Lagerorte der Hochwasserbekämpfungsmittel,
 - h) das Verzeichnis der Hochwasserbekämpfungsmittel,
 - i) die Art und Weise der Nachrichtenübermittlung.

Der Organisationsplan ist zusammen mit der Satzung ortsüblich öffentlich bekannt zu machen.

(5) Für die Alarmierung und den Einsatz des Wasserwehrdienstes stellt die Stadt Treffurt auf der Grundlage des Organisationsplanes der Kräfte des Wasserwehrdienstes einen Einsatzplan auf, der mindestens folgende Angaben enthält:

- a) die örtliche Gefährdung und die Gefahrenbereiche,
- b) die einzuleitenden Maßnahmen,
- c) die erforderlichen Kräfte und Mittel,
- d) die zu alarmierenden Personen und die Sammlungsorte.

Die Stadt Treffurt schreibt den Organisations- und Einsatzplan mindestens alle 3 Jahre oder aus konkretem Anlass fort. Die Fortschreibung ist dem betreffenden Personenkreis bekannt zu geben.

§ 3

Zuständigkeit

Zur Abwehr von Wassergefahren im Stadtgebiet ist der Bürgermeister als Leiter des Wasserwehrdienstes zuständig. Er ruft den Einsatzfall für den Wasserwehrdienst aus. Er kann die Leitung des Einsatzes auf einen persönlich und fachlich geeigneten Dritten übertragen. Der Leiter des Einsatzes nimmt die Befugnisse und Aufgaben der Stadt Treffurt am Einsatzort wahr und leitet nach den Weisungen des Bürgermeisters die Maßnahmen des Wasserwehrdienstes am Einsatzort. Der Einsatzleiter trifft nach pflichtgemäßem Ermessen die notwendigen Entscheidungen über die Einsatzmaßnahmen am Gefahren- oder Einsatzort. Über eingeleitete Maßnahmen von überörtlicher Bedeutung sind die zuständigen Stellen zu informieren.

§ 4

Beteiligte am Wasserwehrdienst

- (1) Der Leiter des Wasserwehrdienstes kann in den Wasserwehrdienst regulär aufnehmen:
 - a) die Feuerwehr im Rahmen der Aufgabenerfüllung in der Allgemeinen Hilfe
 - b) die Mitarbeiter der Stadtverwaltung
 - c) die Bewohner der Gemeinde ab dem 18. Lebensjahr unter angemessener Berücksichtigung der persönlichen Verhältnisse (§ 55 Satz 3 ThürWG)
 - d) die Gewerbetreibenden, die Ihren Geschäftssitz im Stadtgebiet haben.

Der Bürgermeister entscheidet über den Antrag auf Aufnahme in den Wasserwehrdienst.

Die Aufgenommenen bilden den regulären Wasserwehrdienst.

(2) Personen, die im Hochwasserfall aufgefordert oder freiwillig mit Zustimmung des Einsatzleiters bei der Gefahrenbekämpfung Hilfe leisten, gehören für die Dauer des Einsatzes dem Wasserwehrdienst temporär an.

(3) Personen, die nach Abs. 1 regulär in den Wasserwehrdienst aufgenommen wurden oder nach Abs. 2 aufgefordert oder freiwillig Hilfe leisten, werden hierbei im Auftrag der Stadt Treffurt tätig. Sie unterstehen für die Dauer und im Rahmen ihres Dienstes der Weisungsbefugnis des Leiters des Einsatzes oder einer von ihm beauftragten Person.

(4) Personen, die nach Abs. 1 regulär in den Wasserwehrdienst aufgenommen wurden, nehmen, soweit erforderlich, an Schulungen des Landes und der Kommunen sowie an Übungen teil.

§ 5**Ordnungswidrigkeiten**

(1) Ordnungswidrig handelt (§ 19 Abs. 1 Satz 4 ThürKO), wer die Hilfeleistung verweigert, außer wer durch sie eine erhebliche Gefahr oder eine unzumutbare gesundheitliche Schädigung befürchten müsste sowie Personen, die andere, höherrangige Pflichten verletzen müssten.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 19 Abs. 1 Satz 5 ThürKO mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

(3) Verwaltungsbehörde im Sinne des § 36 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OwiG) ist die Stadt Treffurt

§ 6**Gleichstellungsklausel**

Status- und Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten für alle Geschlechter.

§ 7**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausfertigungsvermerk

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzung mit dem hierzu ergangenen Beschluss des Stadtrates (Beschluss-Nr. 363-37/2024) übereinstimmt und die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.


Treffurt, den 15. Februar 2024

Michael Reinz
Bürgermeister

-Siegel-

„OBK 2.2“ - Naturschutzverwaltung sorgt für aktuelle Daten über wertvolle Biotop

Offenland-Biotop im Unstrut-Hainich-Kreis werden neu kartiert

Mit dem Wort „Biotop“ werden in der  Fachsprache von Ökologie und Naturschutz die gegenüber der Umgebung abgrenzbaren Lebensgemeinschaften von Tieren und Pflanzen bezeichnet - der Begriff hat auch Eingang in die Umgangssprache gefunden, z. B. für den Teich als Biotop im Garten.

Um Informationen über die Verbreitung und die Gefährdung von Lebensräumen zu erheben und den Schutz wertvoller Biotop gewährleisten zu können, werden in allen Bundesländern die artenreichen oder seltenen Biotop kartiert. Dazu werden im Gelände alle aus Naturschutzsicht besonders wertvollen Bereiche aufgesucht und ihre genaue Lage, ihr Artenbestand sowie weitere Informationen erfasst. In Thüringen ist dies im Zeitraum 1996 - 2012 flächendeckend erfolgt.

Der Unstrut-Hainichkreis ist von den waldarmen Ackerflächen des Thüringer Beckens geprägt, durch die sich die Unstrutauzieht. Der Anteil an Biotop ist hier nicht hoch. Dagegen sind die Muschelkalkstandorte im Bereich des Hainichs und im südlichen Eichsfeld vielfältiger, wo Halbtrockenrasen und andere Trockenbiotop kennzeichnend sind. Verbreitet sind aufgelassene Steinbrüche und Streuobstwiesen zu finden. Insgesamt weist der Landkreis eine Fläche von 3,2 % an geschützten Biotop auf.

In den letzten Jahren sind die Anforderungen an die Genauigkeit solcher Kartierungen etwa im Bereich der landwirtschaftlichen Förderung oder der Umsetzung der Naturschutzrichtlinien der EU deutlich gestiegen. Aufgrund der in der Landschaft ständig stattfindenden Veränderungen, sind die ältesten der vorliegenden Daten inzwischen, nach teils über zwanzig Jahren, nicht mehr durchgängig aktuell.

Aus diesem Grund erfolgt im **Unstrut-Hainich-Kreis** und anderen Landkreisen **von 2024 bis 2027** im Auftrag der obersten Naturschutzbehörde und durch das Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) eine **Aktualisierung der Biotopdaten**. Für die Kartierung selbst sind Planungsbüros beauftragt. Die mit der unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt abgestimmten Arbeiten werden im Gelände von fachkundigen Kartierern durchgeführt.

Erfasst werden nicht alle Flächen, sondern nur ausgewählte Biotop bzw. Lebensräume. Konkret sind dies die **gesetz-**

lich geschützten Biotop nach § 30 Absatz 7 **Bundesnaturschutzgesetz** in Verbindung mit § 15 Absatz 1 Thüringer Naturschutzgesetz sowie die **Lebensraumtypen** nach Anhang I der „Richtlinie 92/43/EWG zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wild lebenden Tiere und Pflanzen“ (**FFH-Richtlinie**).

Grundsätzlich beschränkt sich die Kartierung auf die Ortslagen (ohne Bebauung und Hausgärten) und das Offenland bzw. die Agrarlandschaft. Die Waldbiotop werden durch die Forstverwaltung erfasst. Da einzelne zu erfassende Offenland-Biotop/-Lebensraumtypen auch im Wald vorkommen (z. B. Bäche, Teiche, Felsen u. ä.), sind trotzdem Begehungen von Waldflächen erforderlich.

Betreten von Grundstücken

Um die Kartierung durchführen zu können, ist teils das Betreten von Grundstücken außerhalb von Wegen durch die Kartierer erforderlich. Rechtliche Grundlage ist hier § 30 Abs. 1 des Thüringer Naturschutzgesetzes: *„Die Bediensteten der Naturschutzbehörden, der Naturschutzfachbehörde [...] sowie die, die von ihnen beauftragt [...] wurden, [...] sind berechtigt, zur Erfüllung ihrer Aufgaben Grundstücke mit Ausnahme von Wohngebäuden zu betreten. Sie haben sich auf Verlangen zu legitimieren.“*

Die Kartierer können ihre Tätigkeit und Beauftragung durch eine vom TLUBN ausgestellte Bescheinigung belegen.

Weitere Informationen zu Biotop

Mehr Informationen über die Biotopkartierung erhalten Sie auf der Internetseite des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz unter <http://www.thueringen.de/th8/tlug/umweltthemen/naturschutz/biotopschutz/index.aspx>.

**Impressum**

Werratal-Nachrichten – Amtsblatt der Stadt Treffurt

Herausgeber: Stadt Treffurt/Verlag und Druck LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Stadt Treffurt **Verlagsleiter:** Mirko Reise
Erscheinungsweise: In der Regel alle 2 Wochen kostenlos an die erreichbaren Haushaltungen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Mihla. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Zu jeder Zeit selbst gestalten!

Anzeigen ONLINE BUCHEN: wittich.de/familienanzeigen

**Wir kaufen Ihr
Wohnmobil & Wohnwagen!**

0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung

» Anzeigenannahme Tel. 0 36 77 / 20 50-0
oder www.anzeigen.wittich.de



*Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Es ist wohltuend, so viel Anteilnahme zu erfahren.*

Danksagung

Robert Breitbart

* 25.09.1940 † 21.01.2024

Herzlichen Dank allen, die meinen lieben Mann, unseren Vater, Opa und Bruder auf seinem letzten Weg begleiteten, ihn durch Blumen und Geldspenden ehrten und uns durch Wort und Schrift ihre Anteilnahme bekundeten.

Die damit zum Ausdruck gebrachte Verbundenheit hat uns tief bewegt.

Des Weiteren bedanken wir uns sehr herzlich bei Pastorin Frau Voigt, dem Bestattungsunternehmen Böhnhardt, dem Blumenstudio Jauernek und der Gaststätte „Zum Grünen Baum“ für die Unterstützung. Den Schwestern des Johanniter-Pflegedienstes, den Mitarbeitern der Physio- und Ergotherapie sowie Frau Dr. Först möchten wir unseren Dank für die jahrelange fürsorgliche Betreuung aussprechen.

In liebevoller und dankbarer Erinnerung
Deine Ehefrau Hildegard sowie alle Angehörigen

Bischofroda, Februar 2024



*Der HERR ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.
Psalm 23, 1*

Wir nehmen Abschied von meiner
lieben Mutter, Schwester und Tante

Lydia Märten

geb. Lässer

* 31.05.1929 † 09.02.2024

In stiller Trauer

**Dein Sohn Friedhelm
Deine Schwester Helene
Deine Nichte Astrid
Dein Neffe Dieter mit Gabi**
sowie **alle Angehörigen**

Ütteroda, im Februar 2024

Die Trauerfeier mit anschließender
Beerdigung findet am 26.02.2024, um 11.00 Uhr
in der Kirche zu Ütteroda statt.

*Einschlafen
dürfen, wenn
man müde ist.
Eine Last fallen
lassen können,
die man lange
getragen hat,
das ist
eine tröstliche,
eine
wunderbare
Sache.*

Hermann Hesse

Danksagung

Es ist sehr schwer, einen geliebten Menschen zu früh zu verlieren. Tröstend ist es aber zu wissen, dass viele Menschen ihr so viel Freundschaft, Liebe und Achtung entgegengebracht haben.



Tief bewegt von der herzlichen Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, tröstende Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie persönliche Teilnahme an der Trauerfeier für unsere liebe Entschlafene

Melanie Ziegenhardt

entgegengebracht wurde, möchten wir uns auf diesem Weg bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Kollegen und Bekannten herzlich bedanken.

Dank gilt dem Bestattungsunternehmen Böhnhardt, dem Blumenhaus Möbius, Frau Kerstin Steinhäuser für die tröstenden Worte und der Gaststätte „Zur Post“ für die Bewirtung der Trauergäste.

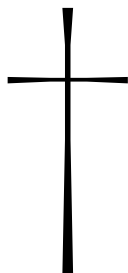
In stillem Gedenken
**Daniel Ziegenhardt
mit Leya und Jason**

Berka v. d. Hainich, im Februar 2024

Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung

» Anzeigenannahme Tel. 0 36 77 / 20 50-0
oder www.anzeigen.wittich.de



*Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,
ist voll Trauer unser Herz;
Dich leiden sehen, nicht helfen können,
das war für uns der größte Schmerz.
Gehofft, gekämpft und doch verloren.*

Nach langer schwerer Krankheit
nehmen wir Abschied von meinem
geliebten Mann, lieben Vater und
lieben Opa

Wolfgang Wagner

* 28.05.1952 † 12.02.2024

der viel zu früh von uns gehen musste.

Wir werden Dich sehr vermissen.

Deine Frau Bärbel
Deine Kinder Silke und Simone
Deine Enkel Melanie und Michael
Jan-Luca, Eric und Lenny
im Namen aller Angehörigen

Hötzelsroda, im Februar 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am 27.02.2024, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Treffurt
statt.



Klaus Dieter Wuth

11.06.1948 – 28.12.2023

Ganz herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn, Bekannten, Schulkameraden und ehemaligen
Arbeitskollegen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum
Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt Frau Dr. Heiland, den Urologen Dr. Jahn
und Dr. Wenig, dem Pflegedienst von Schwester Annette für die
jahrelange gute Betreuung, der Palliativstation, Herrn Pfarrer
Hoffmann für seine tröstenden Worte in der Stunde des Abschieds,
Frau Schröder und André Pöpel für die musikalische Umrahmung,
dem Bestattungsunternehmen Bönnhardt, der Gärtnerei Möbius
sowie dem Motel Mihla für die Ausrichtung des Trauerkaffees.

Ursula Wuth

im Namen aller Angehörigen

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –
Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe

Herzlichen Dank

für die vielen Beweise aufrichtiger
Anteilnahme, die uns durch stillen
Händedruck, herzliche Umarmung,
liebepoll geschriebene Worte und
Geldzuwendungen sowie die persönliche Teilnahme
an der Trauerfeier für unsere



Rosmarie Becker

geb. Moseberg

entgegengebracht wurden, möchten wir uns auf diesem
Weg bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und
Bekanntem herzlich bedanken.

Wir danken auch dem Team des Pflegeheims in Treffurt
für die fürsorgliche Art und liebevolle Geduld. Weiterhin
danken wir Frau Dr. Trebing und ihrem Praxisteam, dem
Bestattungshaus Bönnhardt für Ihre Professionalität
und ihr Einfühlungsvermögen, Frau Pfarrerin Frank für
ihre tröstenden Worte und eine Grabrede die
ihresgleichen sucht sowie dem Blumenstudio Jauernek
für den schönen Blumenschmuck.

In liebevoller Erinnerung
Andreas und Maik Becker
im Namen aller Angehörigen



*Alles hat seine Zeit,
sich begegnen und verstehen,
sich halten und lieben,
sich loslassen und erinnern.*

Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Bekannten,
Freunden und Nachbarn, die uns ihre Anteilnahme
durch geschriebene und gesprochene Worte, Blumen
und Geldzuwendungen versichert haben.
Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Lebenswert
Rexrodt GmbH in Wanfried.
Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen
der Trauerfeier und Beisetzung zu Ehren von

Ilse Fehr

beigetragen haben.

Uwe Fehr und Heike Fehr
im Namen aller Angehörigen

Niemand ist fort, den man liebt.
Liebe ist ewige Gegenwart.

Stefan Zweig